

Die **Jahreshauptversammlung** Eichenlaubschützen Bachhausen fand am 01.07.2006 statt.

:

1. Vorstand: Franz Schöpf  
Kassier: Hans Härtl

2. Vorstand: Alfons Günzkofer  
Schriftführer: Renner Stefanie

Sportleiter: Schmid Christa  
Jugendleiter: Retzer Winfried  
Waffenwart: Stalleder Michael  
Jugendsprecher: Schöpf Matthias jun.

Ausschussmitglieder: Retzer Xaver  
Schöpf Karl Heinz  
Wagner Georg jun.  
Wagner Georg sen.  
Gerhager Tina

Kassenprüfer waren: Pscheidl Günter und Schöpf Martin

Begrüßen konnte der erste Vorstand Franz Schöpf:

1. Bürgermeister und stellvertretenden Landrat Georg Eberl  
Gemeinderat Xaver Retzer  
Ehrenmitglied Mathias Schöpf  
Ehrenmitglied Georg Wagner sen.  
Gausportleiter Hans Peter Spanfellner  
Gauschützenkönig Georg Wagner jun.  
und von der Presse Evi Lichtinger

Nach der Begrüßung erhoben sich alle Anwesenden zum Gedenken der verstorbenen Mitglieder zu einer Gedenkminute von den Plätzen.

Grußworte gab es von: 1. Bürgermeister Georg Eberl  
Gausportleiter Hans Peter Spanfellner

Die 103 Mitglieder teilen sich wie folgt auf: 27 in der Seniorenklasse:  
5 in der Altersklasse  
30 in der Schützenklasse  
17 in der Damenklasse  
5 in der Juniorenklasse  
6 in der Jugendklasse  
13 in der Schülerklasse

Als hundertes Mitglied wurde Protschka Josef jun. mit einem Geschenk geehrt.

Im Besitz des Vereins sind zurzeit: 20 elektrische Zugstände  
14 Luftgewehre  
1 Luftpistole  
19 Schießhandschuhe  
13 Schießjacken  
4 Schießhosen  
2 Teilermaschinen  
1 Ringzähler  
1 Elektronische Ring-Teilermaschine  
1 Sprechanlage

Die Eichenlaubschützen beteiligten sich am 16.07.2005 mit einer Mannschaft am Bootsrennen anlässlich der italienischen Nacht der Tennisabteilung

An der **Dorfmeisterschaft der Stockschützen Mammig** nahm am 23.07.2005 auch heuer wieder eine Mannschaft der Eichenlaubschützen teil. Die Schützen Limbeck Michael, Schöpf Manfred, Alfons Günzkofer und Stalleder Michael erreichten mit 6:12 Punkten den 8. Platz.

Der für den **30.07.2005 geplante Ausflug** der Eichenlaubschützen nach Kulmbach und Umgebung musste wegen zu geringer **Beteiligung abgesagt werden.**

Am 12. 08 2005 war das Reinigen des Wirtsgartens für das Grillfest angesagt.

Das **Grillfest der Eichenlaubschützen am 15. August** stand auch heuer wieder unter einem guten Stern. Trotz Regen in der Zeit davor blieb der Sonntag fast trocken und es kamen wieder viele Besucher in den Wirtsgarten. Die Griller Retzer Xaver, Pscheidl Franz und Alfons Günzkofer konnten sich über das Interesse für ihre Würstel und Koteletts nicht beklagen. Auch das Kuchen- und Kaffee-Team um Wagner Rosa war bis zum frühen Abend ausverkauft.

**Am 16. 08.2005** fand in Bachhausen wieder **das Ferienprogramm** der Eichenlaubschützen statt. Durch die Anschaffung eines Lichtgewehrs konnte die Attraktivität der Veranstaltung gesteigert werden, so dass sich heuer 8 Jugendliche mit viel Eifer an den Vorführungen beteiligten. Da das Schießen mit dem Lichtgewehr keiner Altersbegrenzung nach unten unterliegt konnten alle Teilnehmer des Ferienprogramms für den Verein gewonnen werden. Als weitere Attraktion wurde auch ein Schießen mit den von Georg Anzinger gebauten Armbrüsten durchgeführt.

Die Für das Grillfest benötigten Zelte wurden am **19.08.2005 bei einem Arbeitseinsatz** abgebaut.

Am **20.08.2005** war mit der Jugend der Besuch der Deutschen Meisterschaft der Sportschützen auf der Schießanlage in Hochbrück angesagt.

Auch beim **Stadelfest mit Steggeturnier** war eine Abordnung der Eichenlaubschützen anwesend.

**Am 26.08.2005 wurde bei einem weiteren Arbeitseinsatz** der Schießstand gereinigt

Am **03.09.2005 feierte Hermann Mittermeier seinen 65. Geburtstag.** Eine Abordnung der Eichenlaubschützen, an der Spitze Vorstand Franz Schöpf, übergab ein Geschenk und wünschte dem Jubilar alles erdenklich Gute für die weiteren Lebensjahre.

Am **03.09.2005 war in Haidlfing die Mannschaftsführerversammlung des Bezirks Niederbayern** zur Aussprache und Terminbekanntgabe für den kommenden Rundenwettkampf.

Die **Gausportleiter Tagung** des Schützengau Dingolfing fand am **04.09. 2005 in Kronwieden** statt. Zusätzlich waren alle Mannschaftsführer der gemeldeten Gaurundenmannschaften eingeladen.

Am **10.09.2005 begann die Schießsaison 2005/2006** der Eichenlaubschützen.

Zugleich war auch in Bachhausen der **Endkampf der Sonderrunde** in Bachhausen.

Die Eichenlaubschützen konnten sich durch Siege über Oberwolkersdorf und Isaria Dingolfing für den Endkampf qualifizieren. Hier war jedoch gegen die stark mit Gastschützen verstärkten Mannschaften aus Teisbach, Mammingerschwaigen und Isaria Dingolfing mit 4:6 Mannschaftspunkten und 10:15 Einzelpunkten nur der 4. Platz zu erreichen. Als Schützen wurden bei den Eichenlaubschützen eingesetzt: Rudi Eichner, Christa Schmid, Jürgen Schmid, Angela Anzinger, Martina Härtl, Retzer Winfried, Gerhager Tina, Renner Stefanie, Bischoff Susanne und Schöpf Franz

Beim **Auszug zum Pilberskofener Kirta am 16.09.2005** waren auch die Eichenlaubschützen mit einer starken Abordnung dabei.

Am **17.09.2005** heirateten das **Mitglied Steinberger Claudia** und Loichinger Johann in der Pfarrkirche in Mamming. Die Eichenlaubschützen standen beim Verlassen des Braupaars aus der Kirche Spalier, und wurden anschließend zu Kaffe und Kuchen in das Gasthaus Apfelbeck eingeladen.

Am 01.10.2005 begannen die Rundenwettkämpfe in der Bezirksliga und im Gau Dingolfing. Die **1. Mannschaft** schaffte in der Bezirksliga mit dem hervorragenden Ergebnis von **1528 Ringen** gegen die Mannschaft aus Au gleich beim ersten Wettkampf den **ersten Punkt** in der neuen Liga.

Auch beim **Weinfest in Lengthal** am gleichen Tag waren einige Eichenlaubschützen anwesend.

Am **08.10.2005** gelang der **1. Mannschaft gegen Angstgegner Mammingerschwaigen nach langen Jahren wieder ein Sieg** und damit 2 weitere Punkte in der Bezirksliga.

Am **15.10.2005** wurde bei einem Arbeitseinsatz die **Rückwand des Schießstandes mit Holz verkleidet**.

Seinen **65. Geburtstag konnte am 26. 10.2005 der ehemalige Vorstand, Kassier und Chronist Schott Ludwig** feiern. Eine Abordnung der Eichenlaubschützen besuchte das Geburtstagskind in seinem Haus und der 2. Vorstand Alfons Günzkofer übergab ein Geschenk und wünschte dem Jubilar noch viele gesunde Jahre im Kreise der Schützen.

Die **erste Niederlage** in der Bezirksliga gab es für die **1. Mannschaft am 27.10.2005 gegen Teisbach**

**Das Gaukönigschießen fand am 29.10. und 05.11.2005 in Bachhausen statt.**

Von den Teilnehmern der Eichenlaubschützen wurden folgende Plätze belegt.

**In der Jugendklasse:**

|                     |                          |
|---------------------|--------------------------|
| Renner Stefanie     | Platz 3 mit 98,2 Ringen  |
| Schleifer Alexander | Platz 5 mit 93,9 Ringen  |
| Schleifer Michael   | Platz 6 mit 93,2 Ringen  |
| Schöpf Mathias      | Platz 10 mit 89,3 Ringen |

**In der Damenklasse:**

|                      |                               |
|----------------------|-------------------------------|
| <b>Gerhager Tina</b> | <b>Platz 1 mit 101 Ringen</b> |
| Härtl Martina        | Platz 2 mit 99,0 Ringen       |
| Bischoff Susanne     | Platz 9 mit 93,9 Ringen.      |

**in der Schützenklasse:**

|                  |                          |
|------------------|--------------------------|
| Retzer Winfried  | Platz 1 mit 102,6 Ringen |
| Schöpf Franz     | Platz 9 mit 100,2 Ringen |
| Wagner Georg Jun | Platz 16 mit 93,6 Ringen |
| Schramm Johannes | Platz 19 mit 66,0 Ringen |

**in der Altersklasse:**

|                          |                               |
|--------------------------|-------------------------------|
| <b>Stalleder Michael</b> | <b>Platz1 mit 97,6 Ringen</b> |
| Schmid Christa           | Platz 2 mit 97,5 Ringen       |
| Stalleder Irmgard        | Platz 4 mit 97,1 Ringen       |
| Günzkofer Alfons         | Platz 13 mit 92,9 Ringen      |
| Retzer Xaver             | Platz 20 mit 77,1 Ringen      |

**Punktscheibe:**

|                 |          |                       |
|-----------------|----------|-----------------------|
| Renner Stefanie | Platz 5  | mit einem 13,6 Teiler |
| Schöpf Franz    | Platz 12 | mit einem 31,0 Teiler |
| Retzer Winfried | Platz 13 | mit einem 37,0 Teiler |
| Gerhager Tina   | Platz 14 | mit einem 39,6 Teiler |

Am 30.10. 2005 fand in Bachhausen auch wieder ein **Standaufsichtlehrgang statt**

**Ein weiterer Sieg** gelang der 1. Mannschaft in der Bezirksliga am 13.11.2005 gegen **Langenhettenbach**.

Am **18. und 19. 11 2005** wurde der **Boden des Schießstandes gefliest**.

**Am 20. 11 2005 fand die Gau Herbsttagung des Schützengau Dingolfing in Griesbach statt.**

Im Rahmen der Versammlung wurden auch die **Gaukönige** bekannt gegeben.

Von den Eichenlaubschützen erreichte in der **Damenklasse Bischoff Susanne den 3. Platz mit einem 86,1n Teiler.**

**In der Schützenklasse kamen alle 3 erstplatzierten Schützen aus den Reihen der Eichenlaubschützen Bachhausen.**

**Wagner Georg Jun. wurde Gaukönig mit einem 30,8 Teiler.**

**den 2. Platz errang Retzer Winfried mit einem 45,3 Teiler  
und den 3. Platz belegte Hans Peter Spanfellner mit einem 66 Teiler.**

Weiter wurde bei der Versammlung bekannt gegeben, dass das Gelände der Olympiaschießanlage in Hochbrück vom Bund zum Verkauf angeboten wird. Für den Bayrischen Schützenbund besteht die Möglichkeit das Gelände mit Parkplatz zu einem Sonderpreis zu kaufen. In der Versammlung wurde auch bekannt gegeben, dass für den BSSB fast keine andere Möglichkeit besteht, als das Gelände zu Erwerben, da sonst unerschwingliche Kosten entstehen um eine neue Heimat bzw. neue Schießanlagen für nationale und internationale Wettkämpfe für den BSSB zu finden. In der Versammlung waren bei einer Abstimmung alle Anwesenden für den Erwerb der Anlage.

Da für den Kauf der Anlage die Vereine beisteuern müssen, kämen auf den Verein der Eichenlaubschützen Kosten in Höhe von 3 bis 400 € zu.

**Am 25.11.2005 feierte Stalleder Irmgard** im Stammlokal der Eichenlaubschützen im Gasthaus zum Johann in Bachhausen ihren **60. Geburtstag**. Im Kreise ihrer Verwandtschaft, Dorfgemeinschaft und der Schützenvereine Steinberg und Bachhausen gab es bei einem guten Essen der Wirtin und anschließendem Kaffee und Kuchen ein fröhliches Beieinander mit Musik und Gesang.

**Am 26.11.2005** waren die Isarau-Schützen Gottfriedingerschwaigen wieder an der Reihe **das Schießen um den Wanderpokal der Schützenjugend der Verwaltungsgemeinschaft Mamming- Gottfrieding** auszurichten.

Am Schießen nahmen 26 Jugendliche der 3 Vereine teil.

Gottfriedingerschwaigen 10 Teilnehmer.

Bachhausen 10 Teilnehmer.

Mammingerschwaigen 6 Teilnehmer.

**Sieger** des Vergleichsschießens wurden, bei der Wertung der jeweils 5 besten Teilnehmer des Vereins, die **Jungschützen der Isarau-Schützen Gottfriedingerschwaigen mit 1356 Ringen.**

Von den 10 Teilnehmern kamen in die Wertung:

|                  |                |
|------------------|----------------|
| Igl Stefanie     | mit 270 Ringen |
| Kandziora Patrik | mit 271 Ringen |
| Mühlbauer Kevin  | mit 279 Ringen |
| Kaiser Max       | mit 266 Ringen |
| Brunnenkant Kai  | mit 261 Ringen |

Den **2. Platz** belegten die Jugendlichen der **Eichenlaubschützen Bachhausen mit 1326 Ringen.**

|                       |                     |                |
|-----------------------|---------------------|----------------|
| In die Wertung kamen: | Renner Stefanie     | mit 270 Ringen |
|                       | Bischoff Susanne    | mit 269 Ringen |
|                       | Härtl Martina       | mit 266 Ringen |
|                       | Schöpf Matthias     | mit 264 Ringen |
|                       | Schleifer Alexander | mit 257 Ringen |

Weitere Teilnehmer waren Schleifer Michael mit 255 Ringen, Hoffmann Sophia mit 196 Ringen, Zellner Carmen mit 180 Ringen, Bentele Sebastian 151 Ringen und Schöpf Markus mit 116 Ringen.

Den **3. Platz** belegte der frühere Seriensieger **Isartaler Mammingerschwaigen mit 1261 Ringen.**

In die Wertung kamen:

|                   |                |
|-------------------|----------------|
| Strasser Thomas   | mit 267 Ringen |
| Bajramovic Daniel | mit 260 Ringen |
| Schuster Adrian   | mit 260 Ringen |
| Meindl Sebastian  | mit 251 Ringen |
| Johann Christian  | mit 223 Ringen |
| Heizer Oliver     | mit 166 Ringen |

Als Vertreter der Verwaltungsgemeinschaft überreichte der 2. Bürgermeister der Gemeinde Gottfrieding Downtiel, an die Sieger den Wanderpokal und an die jeweils beiden ringbesten Schützen der Vereine einen Preis

Auch Schleifer Michael von den Eichenlaubschützen erhielt als der Schütze mit dem besten Blattl - 25,4 Teiler - einen Pokal.

Nach der Pokalverleihung gab es noch für alle Teilnehmer und Betreuer ein Essen.

In der Zeit vom **19.11 bis 03.12.2005** führte der Gau Dingolfing wieder eine **Zimmerstutzen Sonderrunde** durch.

Es nahmen 6 Mannschaften aus 4 Vereinen an dem Schießen teil.

Die Eichenlaubschützen beteiligten sich mit 2 Mannschaften an dem Wettkampf.

**Die Mannschaft 1** mit den Schützen Stalleder, Spanfellner, Fraunhofer belegte mit **2 417 Ringen den 1. Platz,**

**die Mannschaft 2** mit den Schützen, Schmid, Weindl, und Günzkofer erreichte mit **2 262 Ringen den 5. Platz.**

In der **Einzelwertung** wurden folgende Plätze belegt.

|                        |                 |                |                                  |
|------------------------|-----------------|----------------|----------------------------------|
| Fraunhofer Albert      | <b>Platz 1</b>  | mit 824 Ringen | Schnitt 274,33 aus 3 Durchgängen |
| Stalleder Michael sen. | <b>Platz 2</b>  | mit 806 Ringen | Schnitt 268,66                   |
| Spanfellner H.P.       | <b>Platz 5</b>  | mit 787 Ringen | Schnitt 262,33                   |
| Schmid Christa         | <b>Platz 7</b>  | mit 782 Ringen | Schnitt 260,66                   |
| Günzkofer Alfons       | <b>Platz 15</b> | mit 742 Ringen | Schnitt 247,33                   |
| Weindl Hans            | <b>Platz 16</b> | mit 738 Ringen | Schnitt 246                      |

Am **02.12.2005** hielten die Eichenlaubschützen wieder ihr **Nikolausschießen** ab. Es beteiligten sich 5 Jugendliche beim Schießen mit dem Lichtgewehr und 37 Schützen an dem Schießen auf eine Nikolausscheibe in einem Briefkuvert.

Die Platzierung der Jugendlichen mit dem Lichtgewehr:

|                     |                |
|---------------------|----------------|
| 1. Tobias Starzer   | mit 58 Punkten |
| 2. Seppe Protschka  | mit 54 Punkten |
| 3. Dominik Pallmann | mit 53 Punkten |
| 4. Thomas Pallmann  | mit 49 Punkten |
| 5. Alexander Schmid | mit 4 Punkten  |

Die 5 Besten mit dem Luftgewehr waren:

|                        |                    |
|------------------------|--------------------|
| 1. Schöpf Manfred      | mit 44 Punkten     |
| 2. Stalleder Michael   | mit 38/30 Punkten  |
| 3. Pscheidl Franz      | mit 38/29 Punkten  |
| 4. Schöpf Mathias Jun. | mit 37/26 Punkten  |
| 5. Stalleder Irmgard   | mit 37/18 Punkten. |

Am **05.12.2004** waren Schöpf Karl Heinz und Wagner Georg Jun wieder als **Nikolas** unterwegs, und spendeten den Erlös von 270€ dem Verein.

Am **10.12.2005** war auch die **Christbaumversteigerung der Isartaler Mammingerschwaigen.** Auch hier waren die Eichenlaubschützen vertreten.

Am **10. 12.2005** waren auch die **Gaumeisterschaften mit dem Zimmerstutzen** in Bachhausen.

Von den teilnehmenden Eichenlaubschützen wurden folgende Plätze belegt:

|                         |                          |                |                        |                       |
|-------------------------|--------------------------|----------------|------------------------|-----------------------|
| <b>Schützenklasse:</b>  | Eichner Rudolf           | Platz 5        | mit 261 Ringen         | <b>Qual. für NbM.</b> |
| <b>Damenklasse:</b>     | <b>Schmid Christa</b>    | <b>Platz 1</b> | <b>mit 265 Ringen</b>  | <b>Qual. für NbM.</b> |
| <b>Herren Senioren:</b> | <b>Stalleder Michael</b> | <b>Platz 1</b> | <b>mit 267 Ringen</b>  | <b>Qual. für NbM.</b> |
|                         | Günzkofer Alfons         | Platz 2        | mit 253 Ringen         |                       |
|                         | Weindl Hans              | Platz 4        | mit 230 Ringen         |                       |
|                         | <b>Mannschaft:</b>       | <b>Platz 1</b> | <b>mit 750 Ringen.</b> |                       |

Leider wurde heuer mit den erzielten 750 Ringen die Qualifikation zur Niederbayrischen Meisterschaft verfehlt.

Am **12.12.2005** besuchten die Eichenlaubschützen die **Christbaumversteigerung des MSC Mammig**.

**Hans Schwaiger konnte am 16.12. 2005 seinen 80 Geburtstag** feiern. Vorstand Franz Schöpf besuchte den Jubilar wünschte ihm alles Gute für die weiteren Jahre und übergab ein Geschenk.

Die **Christbaumversteigerung der Eichenlaubschützen war am 17.12.2005**.

Die Versteigerer Schöpf Karl Heinz und Helfer Alfons Günzkofer brachten die Utensilien gut unter die Besucher, und konnten für den Verein wieder ein hervorragendes Ergebnis an Einnahmen erreichen.

Am **18. 12. 2005** war die **Christbaumversteigerung des TSV Mammig**.

**Der 1. Januar 2006** war wieder dem **traditionellen Neujahrschießen** der Eichenlaubschützen vorbehalten. An dem Schießen nahmen 16 Jugendliche und 55 Erwachsene teil.

|  |                  |                         |
|--|------------------|-------------------------|
| <b>Mit dem Lichtgewehr erreichten:</b> | Prtotschka Seppe | Platz 1 mit 62 Punkten  |
|  | Starzer Tobias   | Platz 2 mit 53 Punkten  |
|  | Pallmann Dominik | Platz 3 mit 53 Punkten  |
|  | Pallmann Thomas  | Platz 4 mit 45 Punkten. |

|                                       |                          |                        |
|---------------------------------------|--------------------------|------------------------|
| <b>Die 5 Besten der Jugend waren:</b> | <b>1. Ketzler Dennis</b> | <b>mit 105 Punkten</b> |
|                                       | 2. Graupner Kevin        | mit 101 Punkten        |
|                                       | 3. Hoffmann Sophia       | mit 88 Punkten         |
|                                       | 4. Kaiser Carolin        | mit 85 Punkten         |
|                                       | 5. Schleifer Korbinian   | mit 73 Punkten         |

Die **12 ersten Plätze** bei den **Erwachsenen** errangen:

|                           |                        |
|---------------------------|------------------------|
| <b>1. Schöpf Franz</b>    | <b>mit 104 Punkten</b> |
| 2. Härtl Stefan           | mit 102 Punkten        |
| 3. Kohlmeier Josef        | mit 96 Punkten         |
| 4. Spanfellner Hans Peter | mit 94 Punkten         |
| 5. Günzkofer Evi          | mit 92/69 Punkten      |
| 6. Atzberger Stefan       | mit 92/61 Punkten      |
| 7. Pscheidl Franz         | mit 89/76/71 Punkten   |
| 8. Stalleder Michael      | mit 89/76 Punkten      |
| 9. Steinberger Hans       | mit 88/76/73 Punkten   |
| 10. Stalleder Irmgard     | mit 88/76/58 Punkten   |
| 11. Günzkofer Alfons      | mit 87 Punkten         |
| 12. Günzkofer Marianne    | mit 85 Punkten         |

Bei der Preisverteilung konnte sich jeder Schütze, seiner Platzierung entsprechend, einen Preis aussuchen.

Vorstand Schöpf Franz bedankte sich bei den Teilnehmern des Schießens und wünschte allen Anwesenden ein gutes gesegnetes neues Jahr.

Am **08. und 09.01.2006** fanden in Bachhausen wieder die **Gaumeisterschaften mit dem Luftgewehr** statt. Von den Teilnehmern der Eichenlaubschützen wurden folgende Plätze erreicht:

|                             |   |                        |                        |
|-----------------------------|---|------------------------|------------------------|
| <b>Jugend männlich:</b>     | Schleifer Alexander                             | Platz 4                | mit 354 Ringen         |
|                             | Schöpf Matthias                                 | Platz 5                | mit 345 Ringen         |
|                             | Schleifer Michael                               | Platz 6                | mit 342 Ringen         |
| <b>Mannschaft:</b>          | <b>Platz 1</b>                                  | <b>mit 1041 Ringen</b> |                        |
| <b>Junioren A weiblich:</b> | Härtl Martina                                   | Platz 3                | mit 360 Ringen         |
|                             | Bischoff Susanne                                | Platz 4                | mit 348 Ringen         |
| <b>Junioren B weiblich:</b> | <b>Renner Stefanie</b>                          | <b>Platz 1</b>         | <b>mit 356 Ringen</b>  |
|                             | <b>Mannschaft:</b>                              | <b>Platz 1</b>         | <b>mit 1064 Ringen</b> |
| <b>Damenklasse:</b>         | Gerhager Tina                                   | Platz 7                | mit 365 Ringen         |
|                             | Anzinger Angela                                 | Platz 17               | mit 335 Ringen         |
| <b>Damen Alt:</b>           | <b>Schmid Christa</b>                           | <b>Platz 1</b>         | <b>mit 380 Ringen</b>  |
| <b>Senioren weiblich:</b>   | Stalleder Irmgard                               | Platz 3                | mit 334 Ringen         |
| <b>Senioren männlich:</b>   | Stalleder Michael<br>(für Steinberg angetreten) | Platz 8                | mit 348 Ringen         |
| <b>Schützenklasse:</b>      | Spanfellner Hans Peter                          | Platz 7                | mit 380 Ringen         |
|                             | Retzer Winfried                                 | Platz 8                | mit 380 Ringen         |
|                             | Eichner Rudolf                                  | Platz 10               | mit 380 Ringen         |
|                             | Ersatz: Schöpf Franz                            | Platz 14               | mit 371 Ringen         |
|                             | <b>Mannschaft:</b>                              | <b>Platz 1</b>         | <b>mit 1140 Ringen</b> |

**Peter Gerhager feierte am 25.01.2006 seinen 70. Geburtstag.** Eine Abordnung der Schützen kam zu seiner Feier ins Gasthaus zum Johann, wünschte ihm alles Gute für noch viele weitere Jahre und übergab ein Geschenk. Anschließend feierte man mit ihm, seiner Familie und den anderen Vereinen und Gästen.

Am **03.02.2006** feierte der 2. Vorstand und Chronist der Eichenlaubschützen **Alfons Günzkofer** seinen **60. Geburtstag** im Gasthaus zum Johann in Bachhausen, im Kreise seiner Familie, Geschwister, Verwandtschaft, Freunden und Vereinen. Eine starke Abordnung der Eichenlaubschützen, an der Spitze Vorstand Franz Schöpf gratulierte dem Jubilar zu seinem Feste und übergab ein Geschenk. Bei fröhlicher Stimmung feierte man bei gutem Essen, Kaffee, Kuchen und lustigen Einlagen bis nach Mitternacht

Am **11.02.2006** fand in Bachhausen wieder **der gut besuchte Faschingsball** der Eichenlaubschützen statt. Wegen der kurz aufeinander folgenden Veranstaltungen in Mamming verschob man den Faschingsball um 2 Wochen nach vorne. Die **Kapelle Cool Up (früher Moonlight Dreams)** fand den Draht zum Publikum, so dass sofort eine gute Stimmung im Saal herrschte. Besonderen Anklang fanden die Einlagen, die von Mitgliedern der Eichenlaubschützen aufgeführt wurden.

Zur Einstimmung wurde eine Wette angeboten, die eigentlich nicht zu gewinnen war – jemanden ein Glas Bier in die Tasche zu schütten ohne das Jener nass wird- aber beim Publikum viel Heiterkeit hervorrief.

Beifallsstürme erntete der stotternde Knecht, dargestellt von Georg Anzinger, der sein Problem mit den Hühnern hatte. Weiter spielten mit, Michael Stallerder als Bauer, Irmgard Stallerder als Bäuerin, Renner Stefanie als Oma und Bischoff Susanne als Tochter.

Als nächstes kam dann eine Modenschau zur Aufführung. Moderator Kottl Schöpf konnte einige Stars der Glimmerwelt auf die Bühne bitten. Als erstes war die junge Mode an der Reihe, anschließend war Westernmode angesagt, gefolgt von den Bademoden von früher und heute, Die Abendrobe zum Ausgehen und zum Schlafen kam danach.

Ein Höhepunkt der Modenschau ist immer die Brautmodenschau, so auch in Bachhausen. Der Kleine Bräutigam wurde von den Zudringlichkeiten der übergroßen Braut fast erdrückt.

Zum Schluss gab es dann noch einen Stripp, vorgeführt von einigen Jüngeren und nicht mehr so Jungen Mitgliedern der Eichenlaubschützen.

Mitwirkende bei den Aufführungen waren: Georg Anzinger, Winfried Retzer, Christian Anzinger, Angela Anzinger, Tina Gerhager, Michael und Irmgard Stallerder, Wagner Evi und Georg, Schramm Johannes, Schmid Jürgen, Renner Stefanie, Schöpf Christian, Susanne Bischoff und Karl Heinz Schöpf.

Die Aufführungen brachten den Mitwirken viel Beifall und die Stimmung kam voll auf den Höhepunkt.

Beim **Faschingsumzug in Mamming am 11.02.2006** beteiligten sich die Eichenlaubschützen mit einem Wagen. Als Thema wurde das neue Dreiärztehaus in Mamming aufgegriffen.

Am **19.02.2006** gelang der 1. Mannschaft gegen die Isartaler Mammingerschwaigen der **3. Sieg in der** Bezirksliga, und damit auch der Grundstein zum Verbleib in der Klasse.

Am 19.02.2006 besuchten Gerhager Tina und Renner Stefanie den Vereinsübungsleiterlehrgang in Bachhausen, durchgeführt vom Gau Dingolfing, und stehen nun dem Verein als geprüfte Übungsleiter zur Verfügung. Des weiteren wurden die Ausweise von Winfried Retzer und Alfons Günzkofer verlängert.

Die **Preisverteilung für die Gaumeisterschaft** wurde vom Schützengau am **5. März** 2006 in Teisbach abgehalten.

Am 02. 04. 2006 wurde **Winfried Retzer vom Gau Dingolfing** für besondere Verdienste im Schützenwesen

**Die Ehrennadel „BSSB in Anerkennung“ verliehen.**

Das **Osterschießen** der Eichenlaubschützen **fand am 08.04.2006** statt.

Von den 22 Teilnehmern belegten die ersten Plätze:

|                      |          |                    |                |
|----------------------|----------|--------------------|----------------|
| mit dem Lichtgewehr: | 1. Platz | Schöpf Markus      | mit 30 Punkten |
|                      | 2. Platz | Renner Patrik      | mit 29 Punkten |
| mit dem Luftgewehr:  | 1. Platz | Schramm Johannes   | mit 51 Punkten |
|                      | 2. Platz | Renner Gaby        | mit 48 Punkten |
|                      | 3. Platz | Gerhager Tina      | mit 44 Punkten |
|                      | 4. Platz | Günzkofer Marianne | mit 42 Punkten |
|                      | 5. Platz | Wagner Georg Jun   | mit 41 Punkten |



In der Zeit vom **22.04 bis 07.05. 2005 fanden in Plattling und Straubing die Bezirksmeisterschaften** statt. Von den 8 Teilnehmern der Eichenlaubschützen wurden folgende Ergebnisse erreicht:

**Jugendklasse männlich:** Schleifer Michael mit 370 Ringen Platz 8  
 Schöpf Mathias mit 347 Ringen Platz 48  
 Schleifer Alexander mit 332 Ringen Platz 62  
**Mannschaft: Platz 19** mit 1049 Ringen (beste Mannschaft vom Gau Dingolfing)

**Damen-Altersklasse:** Schmid Christa **Platz 2 mit 380 Ringen**  
**Qualifiziert für die bayrischen Meisterschaften in Hochbrück**  
**Seniorenklasse weiblich** Stalleder Irmgard Platz 8 mit 328 Ringen

**Schützenklasse:** Eichner Rudolf **mit 383 Ringen Platz 31**  
**Qualifiziert für die Bayrischen Meisterschaften in Hochbrück**  
 Retzer Winfried mit 372 Ringen Platz 148  
 Spanfellner Hans Peter mit 372 Ringen Platz 150

**Mannschaft Platz 21** mit 1127 Ringen.( beste Mannschaft vom Gau Dingolfing)

#### Zimmerstutzen

**Damen Altersklasse:** Schmid Christa mit 260 Ringen Platz 4

**Herren Seniorenklasse:** Stalleder Michael mit 268 Ringen Platz 5  
**Qualifiziert zur bayrischen Meisterschaft in Hochbrück**

Die **Abschlussfeier des Jugendfernwettkampfes fand am 7. Mai in Bachhausen** statt.

Im Einzelnen wurden von den 9 Jugendlichen der Eichenlaubschützen bei 3 Durchgängen folgende Plätze belegt:

**Schüler:** Hoffmann Sophia Platz 9 mit 445 Ringen  
 Zellner Carmen Platz 18 mit 404 Ringen  
 Bentele Sebastian Platz 19 mit 397 Ringen  
 Ersatz Schöpf Markus Platz 23 mit 340 Ringen  
**Mannschaft Platz 4 mit 1246 Ringen**

**Jugend:** Schöpf Mathias Platz 4 mit 1075 Ringen  
 Schleifer Alexander Platz 5 mit 1065 Ringen  
 Schleifer Michael Platz 7 mit 1042 Ringen  
**Mannschaft Platz 1 mit 3183 Ringen**

**Junioren A:** Bischoff Susanne Platz 4 mit 1008 Ringen  
 Härtl Martina Platz 5 mit 996 Ringen

**Junioren B:** Renner Stefanie Platz 4 mit 1075 Ringen

Beim **Finalschießen** erreichten die Teilnehmer der Eichenlaubschützen **Härtl Martina Platz 2 mit 96,8 Ringen** und **Bischoff Susanne Platz 3 mit 96,4 Ringen.**

bei den **Schülern** erreichte **Hoffmann Sophia den 8 Platz** mit 64 Ringen.

**Vom 19.05 bis 23.05 2006 war in Mamming wieder das Volksfest.** Die Eichenlaubschützen beteiligten sich mit einer starken Abordnung am Auszug.

**Die Ergebnisse des Gaurundenwettkampfes 2005/ 2006 wurden bei der Gauversammlung in Kronwieden am 25.05.2006 bekannt gegeben.**

Von den 5 Mannschaften der Eichenlaubschützen wurden folgende Plätze belegt.

**Eichenlaub Bachhausen 1:**

**Bezirkliga West Platz 4 mit 7 : 13 Punkten und 1506,9 Ringern im Schnitt  
bestes Ergebnis 1528 Ringe**

**Platzierung in der Einzelwertung aller Bezirksligaschützen:**

|           |                        | <b>Schnitt</b> | <b>bestes Ergebnis</b> |
|-----------|------------------------|----------------|------------------------|
| Platz 22  | Retzer Winfried mit    | 382,70         | 389 Ringe              |
| Platz 42  | Eichner Rudolf         | 379,70         | 384 Ringe              |
| Platz 76  | Spanfellner Hans Peter | 374,40         | 380 Ringe              |
| Platz 103 | Gerhager Tina          | 370,10         | 380 Ringe              |

**Eichenlaub Bachhausen 2: Gauliga Ost: Platz 1 mit 18 : 2 Punkten und 1465 Ringen im Schnitt**

|                       |                   |          |                              |
|-----------------------|-------------------|----------|------------------------------|
| <b>Einzelwertung:</b> | Schöpf Franz      | Platz 4  | mit 369,10 Ringen im Schnitt |
|                       | Schmid Christa    | Platz 5  | mit 369,10                   |
|                       | Renner Stefanie   | Platz 6  | mit 367,10                   |
|                       | Stalleder Michael | Platz 14 | mit 360,50                   |

**Beim Aufstiegskampf zur Gauoberliga musste man gegen den Vorletzten der Gau-Oberliga Mammingerschwaigen 2 und den 1. der Gauliga West Goben 2 antreten.**

**Leider wurde das Ziel Aufstieg in die höchste Gauklasse verfehlt, da mit den erzielten 1464 Ringen hinter Mammingerschwaigen 2 nur der 2. Platz erreicht wurde und durch den Abstieg von Teisbach aus der Bezirksliga damit keiner der Gruppensieger der Gauligen aufsteigt.**

**Einzelergebnisse im Aufstiegskampf der Eichenlaubschützen:**

|                   |           |
|-------------------|-----------|
| Schöpf Franz      | 378 Ringe |
| Schmid Christa    | 371 Ringe |
| Renner Stefanie   | 366 Ringe |
| Stalleder Michael | 349 Ringe |

**Eichenlaub Bachhausen 3: Gauliga West: Platz 6 mit 4 : 16 Punkten und 1415,1 Ringen im Schnitt  
Bedeutet den Abstieg in eine der A Klassen**

|                       |                   |          |                              |
|-----------------------|-------------------|----------|------------------------------|
| <b>Einzelwertung:</b> | Schmid Jürgen     | Platz 10 | mit 360,89 Ringen im Schnitt |
|                       | Anzinger Angela   | Platz 16 | mit 357,20                   |
|                       | Härtl Martina     | Platz 23 | mit 350,43                   |
|                       | Schöpf Karl Heinz | Platz 24 | mit 350,00                   |

**Eichenlaub Bachhausen 4: Liga C: Platz 2 mit 14 : 6 Punkten und 1331,1 Ringen im Schnitt**

|                       |                   |          |                              |
|-----------------------|-------------------|----------|------------------------------|
| <b>Einzelwertung:</b> | Bischoff Susanne  | Platz 5  | mit 341,50 Ringen im Schnitt |
|                       | Stalleder Irmgard | Platz 8  | mit 338,11                   |
|                       | Wagner Georg      | Platz 19 | mit 324,20                   |
|                       | Günzkofer Alfons  | Platz 20 | mit 320,80                   |

**Jugend**

**Nachwuchsrunde Klasse 1: Platz 2 mit 12 : 6 Punkten und 781,38 Ringen im Schnitt**

|                       |                     |         |                              |
|-----------------------|---------------------|---------|------------------------------|
| <b>Einzelwertung:</b> | Schöpf Mathias      | Platz 3 | mit 264,25 Ringen im Schnitt |
|                       | Schleifer Michael   | Platz 5 | mit 259,50                   |
|                       | Schleifer Alexander | Platz 6 | mit 257,63                   |

**Für die Bayrischen Meisterschaften auf der Olympiaschissanlage in Hochbrück im Juli 2006 konnten sich drei Schützen der Eichenlaubschützen Bachhausen qualifizieren.**

**Luftgewehr:**

**In der Schützenklasse: Eichner Rudolf mit 370 Ringen den 318. Platz**

**In der Damen Altersklasse:**

**Schmid Christa mit 373 Ringen den 21 Platz**

Um einen Ring die Teilnahme an der deutschen Meisterschaft verfehlt.

**Zimmerstutzen:**

**Herren Seniorenklasse: Stallerder Michael mit 260 Ringen den 55 Platz**

**Bei der Jahreshauptversammlung ehrte Vorstand Franz Schöpf die Schützen der Meistermannschaft der Gauliga Ost mit einem kleinen Präsent.**

**Er übergab auch die von Irmgard Stallerder anlässlich ihres 60. Geburtstages gestiftete Geburtstags Scheibe an die mit einem 44 Teiler Gewinnerin der Scheibe Christa Schmid**

**und gratulierte Michael Stallerder zur Erringung des 3. Platzes beim Königsschießen mit dem Traditionsstutzen.**

**Ferner teilte er mit, dass am 17.12.2005 13 Mitglieder der Eichenlaubschützen am Standaufsichtslehrgang des Gau Dingolfing teilnahmen, und damit die Berechtigung zur Standaufsicht während eines Schießens erlangten.**

In der Saison 2005 / 2006 wurden 3 Ausschusssitzungen, 20 Pflichtschießen und 3 Nachschießen abgehalten. Die 10 Schuss für den Schützenkönig konnten bei einem frei gewählten Pflichtschießen abgegeben werden.

**Ehrungen für treue Mitgliedschaft.**

**20 Jahre:**

Bunk Heinz Peter  
Krieger Lenz  
Obermeier Beate  
Strunz Alois  
Wagner Georg jun.  
Wagner Reinhard

**25 Jahre:**

Retzer Winfried  
Schöpf Karl Heinz  
Schöpf Manfred

**30 Jahre**

Retzer Xaver

**35 Jahre**

Pscheidl Franz

**45 Jahre**

Schott Herbert  
Steinberger Hans

Die Eichenlaubschützen nahmen auch bei den kirchlichen und weltlichen Veranstaltungen in der Gemeinde, wie Fronleichnam, Kriegerjahrtag, Erntedank, Totensonntag, bei div. Grillfesten und Christbaumversteigerungen teil.

Vorstand Franz Schöpf bedankte sich noch bei der Gemeinde für das kostenlose Kopieren und bei allen die am Gelingen der Veranstaltungen des Vereins beigetragen haben, und schloss die Versammlung mit einem dreifachen „Schützen Heil“

# Jahresmeisterschaft 2005/2006

Name Jahresdurchschnitt in Ringen von 20 Pflichtschießen  
20 Schuss pro Schießen

**Jugend:**

|                        |     |
|------------------------|-----|
| 1. Schöpf Matthias     | 175 |
| 2. Schleifer Michael   | 174 |
| 3. Schleifer Alexander | 173 |

**Junioren:**

|                    |     |
|--------------------|-----|
| 1. Renner Stefanie | 182 |
|--------------------|-----|

**Damenklasse:**

|                      |     |
|----------------------|-----|
| 1. Schmid Christa    | 186 |
| 2. Gerhager Tina     | 184 |
| 3. Stalleder Irmgard | 168 |

**Schützenklasse:**

|                      |     |
|----------------------|-----|
| 1. Retzer Winfried   | 192 |
| 2. Schöpf Franz      | 185 |
| 3. Stalleder Michael | 180 |
| 4. Pscheidl Franz    | 174 |
| 5. Günzkofer Alfons  | 168 |

**Hobbyklasse:**

10 Schuss pro Pflichtschießen

|                     |      |
|---------------------|------|
| 1. Schramm Johannes | 66,5 |
| 2. Retzer Xaver     | 64,9 |

**Pistole:**

10 Schuss pro Pflichtschießen bei 10 Schießen

|                      |      |
|----------------------|------|
| 1. Stalleder Michael | 79,6 |
| 2. Schöpf Franz      | 72,7 |
| 3. Stalleder Irmgard | 54,5 |

**Schützenkönige:**

|                            |                    |
|----------------------------|--------------------|
| <b>1. Schramm Johannes</b> | <b>63,3 Teiler</b> |
| <b>2. Retzer Winfried</b>  | <b>63,9</b>        |
| <b>3. Schmid Christa</b>   | <b>74</b>          |
| 4. Stalleder Michael       | 105                |
| 5. Schöpf Franz            | 106                |
| 6. Stalleder Irmgard       | 116                |
| 7. Gerhager Tina           | 128                |

# Mit Schießsport vertraut gemacht

DD 19.08.05

Bachhausen. (l) Das Ferienprogramm der Verwaltungsgemeinschaft Mamming-Götrfieding bot am vergangenen Dienstag acht Teilnehmern von zehn bis 14 Jahren einen Einführungs-Nachmittag in den Schießsport. Um 16 Uhr konnte dazu der Eichenlaub-Schützen-Jugendleiter Winfried Retzer die Interessierten im Vereinslokal Schmid in Bachhausen begrüßen und ihnen anschließend in groben Zügen das „Drumherum“ erklären. So wurden den Kindern die Sportgeräte, Schießstand und Schüt-

zenkleidung vorgestellt und der Schießvorgang erläutert. Natürlich blieb es nicht nur bei der Theorie, denn es durften auch unter fachmännischer Aufsicht verstreut sich. Schießübungen gemacht werden, wobei die Jugendlichen mit Eifer und Euphorie ihre Treffsicherheit in einem kleinen Wettsreit unter Beweis stellten. Nach einer Brotzeit war man wieder gestärkt genug, um sich im Kinder-Armbrustschießen zu probieren, wobei als Gewinn ein leckeres Eis ausgeschossen wurde. Es war für



Erste Übungen am Schießstand

# Gartenfest der Schützen



17.08.05

Ungesühter widriger Temperaturun schmeckte das Essen

Bachhausen. (l) Bei einem Grillfest wünscht man sich selbstverständlich auch schönes Sommerwetter. Trifft dies bedauerlicherweise nicht zu, dann freut es den Veranstalter um so mehr, wenn trotzdem die erwarteten Gäste kommen. Dann

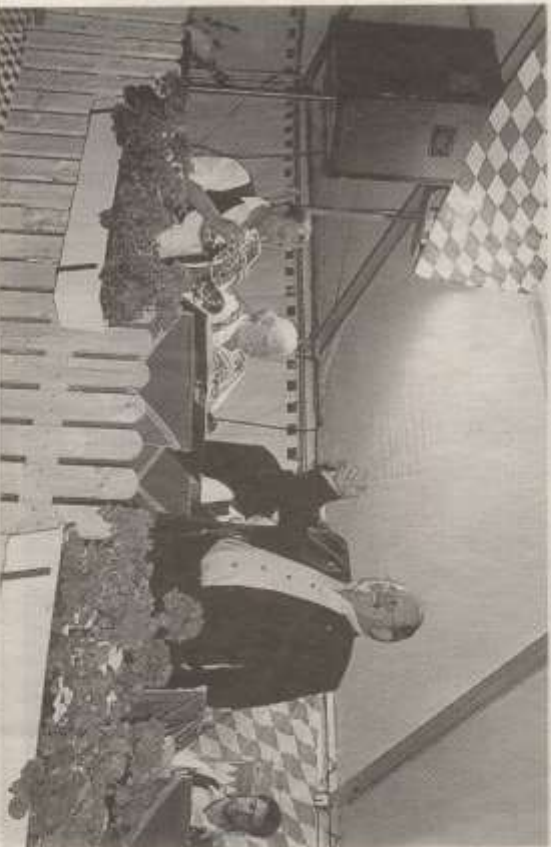
müssen nämlich noch genügend andere Gründe vorhanden sein - wie zum Beispiel das schmackhafte Essen und die gute Unterhaltung - um das Fest zu besuchen. So geschah am Montag, am Maria-Himmelfahrtstag, als die Eichenlaub-Schützen ihr diesjähriges Gartenfest feierten. Außer Sonne mangelte es den Besuchern an nichts. In den aufgestellten Zelten konnte man witterungsunabhängig in netter Gesellschaft die guten Grillschmankerl oder auch Kaffee und Kuchen genießen. Bei den Kindern kam ebenfalls keine Langeweile auf, denn die konnten sich in einem Wettsreit beim Armbrustschießen messen. Ein weiterer Grund wird wohl sein, dass die Eichenlaub-Schützen bei der Bevölkerung, ob ihrer sportlichen Erfolge oder ihrer Teilnahme an sämtlichen Gemeindeereignissen, Respekt und Anerkennung erworben haben.



Auch das Jugendrotkreuz Dingolfing marschierte mit



Die Anzahl der Vereine beim Festsauzug war groß



Festwirt Hans Kerschler dirigierte einen schneidigen Marsch



Landrat Trepp – hoch auf der schön geschmückten Kutsche

# Mit einem Sommerbank-Diskurs fing's an

Rückblick auf 15 Jahre Pilberskofener Kirta

DA 02.09.05  
**Vereine gratulierten zum 65.**



Geburtstags-Gratulationen für Hermann Mittermeier (Mitte)

**Mamming.** (lf) Am vergangenen Samstag gaben sich die Gratulanten die Klinke in die Hand, um Hermann Mittermeier ihre Aufwartung zum 65. Wiegenfest zu machen. So auch eine Abordnung der Eichenlaub-Schützen Bachhausen - voran Vorstand Franz Schöpf, die Freiwillige Feuerwehr - voran Vorstand Hans Emminger - und die TSV Stockschützen - voran Xaver Maier, die ihrem langjährigen Mitglied die besten Glück- und Segenswünsche überbrachten und ihm kleine Präsente überreichten. Bereits seit 45 Jahren ist er aktives Mitglied bei der Feuerwehr Mamming und seit 1983 gehört er dem Stockschützen-Verein an. Als passionierter Fußballspieler verfolgt Hermann Mittermeier das sportliche

Geschehen noch immer so gern wie eh und jeh - schließlich hat er beim TSV doch selbst 25 Jahre das runde Leder getreten. Seine allergrößte Leidenschaft ist jedoch die Jagd, sofern es die Freizeit zulässt. Die Metzgerei, die Hermann Mittermeier 1974 von seinem Vater übernommen hatte, erfordert viel Einsatz und Fleiß. Erfolg bekommt man nicht geschenkt und den hat er sich zusammen mit seiner Frau hart erarbeitet. Die vielen zufriedenen Kunden sprechen für sich und seit einiger Zeit hat er auch die Unterstützung seines Sohnes, der ebenfalls die Metzgermeisterprüfung seit fünf Jahren in der Tasche hat. Im Kreise seiner Familie mit den vier Enkelkindern feierte der Jubilar seinen Geburtstag.

# Ergebnisse vom Königsschießen

Prächtige Ketten wurden an die besten Schützen verliehen



Die Gauschützenkönige in der Schützen-, Damen- und Jugendklasse wurden ausgezeichnet

- 1. Winfried Retzer, Eichenlaub Bachhausen, 102,6 Ringe; 2. Rainer Mücke, Bergfalken Lengthal, 102; 3. Albert Weber, Isartal Dingolfing, 101,3 Ringe; Damenklasse LG: 1. Theresia Gerhager, Eichenlaub Bachhausen, 101; 2. Martina Hirtl, Eichenlaub Bachhausen, 99; 3. Maria Böhm, Holzlandler Obervolkersdorf, 98,9; Altersklasse LG: 1. Michael Stallinger, Eichenlaub Bachhausen, 97,6; 2. Christa Schmid, Eichenlaub Bachhausen, 97,5; 3. Josef Schwimbeck, Isartaler Schützen Mammingerseeschwabing, 97,4; Jugendklasse LG: 1. Christoph Weber, Eintracht Teisbach, 102,7 Ringe; 2. Stefanie Ig, Isarau Gottfrieding, 94,6; 3. Stefani Renner, Eichenlaub Bachhausen, 94,2; 2. Schützentraining LP 1: Bernhard Weinmann, Immergrün Griesbach, 94,1; 3. Stefan Ringbeck, Immergrün Griesbach, 93,6; 4. Karl Gerhager, Immergrün Griesbach, 93,6; 5. Evgenij Varenzov, Hubertus Dingolfing, 93,6; Jugend/Junioren, LP 1: Igor Rosenauer, Isargrün Goben, 171,1; 2. Mathias Maier, Eintracht Teisbach, 147,7; 3. Daniel Schelhorn, Isargrün Goben, 82,8 Ringe; Schüler Isargrün LP 1: Dominik Dollak, Isargrün mit einem 86,1-Teiler; Gauschützenkönig 2006 ist Georg Wagner, Eichenlaub Bachhausen, mit 30,8; 2. Winfried Retzer, Eichenlaub Bachhausen, 45,3; und 3. Hans-Peter Spanteller, Hubertus Dingolfing, 8,2-Teiler; 3. Denis Ziminok, Isargrün Goben, 83,7-Teiler. Die weiteren Ergebnisse des Gaukönigsschießens 2006: Schützenklasse, LG:

Griesbach. (mb) Im Rahmen der Gaubertstagung konnte Gauschützenmeister Franz Schicker gemeinsam mit weiteren Kollegen der Gauvorstandsschaft die Ergebnisse des Gaukönigsschießens bekanntgeben und die Gauschützenkönige 2006 auszeichnen. Dabei durften die Könige in der Schützen-, Damen- und Jugendklasse jeweils die prächtigen Ketten vom Vorjahreskönig in Empfang nehmen.

Ferner standen für die erfolgreichsten Teilnehmer Zinnpreise bereit. Der Wettbewerb fand am 29. Oktober und am 5. November in Bachhausen statt. Hieran beteiligten sich 88 Schützen. Carola Biendl, Eintracht-Schützen Teisbach, erlangte mit einem 17,1-Teiler die Königswürde in der Jugendklasse und schoss damit das beste Ergebnis des gesamten Wettbewerbes. Die weiteren Platzierungen: 2. Christoph Weber, Eintracht Teisbach, 59,7-Teiler; 3. Denis Ziminok, Isargrün Goben, 83,7-Teiler.

Von einer Reihe von Terminen berichtete auch Gaudanleiterin Betina Pritzl. So vom Gauvergleichskampf gegen Vilshofen und Landshut oder dem 40 plus Schießen in Hochbruck mit 94 Teilnehmern. Beim Damenpreisschießen am 13. November in Kronwiedern erhielt jede Dame einen Preis.

Bei den Bayerischen Meisterschaften erreichte der Gau folgende Platzierungen: 1. Platz Heidehölzer Beste Doppeltrap, 2. Platz Claus Geisinger LP-5 Jun. Abn, Mathias Maier LP-5 Jugend, Ejudewit Majer KK-Sport-Tirolen, w.

Der Gauvorstand wurde am 17. September in der Gaststätte der Isartaler Kronwiedern LP Junioren und PSG Dingolfing LP Junioren w.

Bezüglich des Schießstandes im Mehrzweckgebäude konnten nun Bedingungen getroffen werden, die es allen trainierungswilligen Schützen ermöglichen sollten, an den Terminen auch an den Stand zu gehen. Mit der dritten Runde des Abschreibens und Einladungen zögig an die betroffenen Mitglieder weiterzugeben, schloss es.

Es folgten die Ausführungen von Gausportleiter Hans-Peter Spanteller. Bei der Bezirksmeisterschaft erreichten die Schützen 14 Mal den ersten Platz. Mit der Mannschaft erreichten den ersten Platz die Feuer-Schützengesellschaft Dingolfing LP Schütler, Isartaler Kronwiedern LP Junioren und PSG Dingolfing LP Junioren, w.

Von einer Reihe von Terminen berichtete auch Gaudanleiterin Betina Pritzl. So vom Gauvergleichskampf gegen Vilshofen und Landshut oder dem 40 plus Schießen in Hochbruck mit 94 Teilnehmern. Beim Damenpreisschießen am 13. November in Kronwiedern erhielt jede Dame einen Preis.

Verantwortlich für die Mitgliederverwaltung ist Heidehölzer Böhland. Bis 15. Januar müssen die Mitgliedermeldungen für 2006 vorliegen, andernfalls werden die Daten von 2005 übernommen. Nachmeldungen für 2006 sind bis zum 15. Januar möglich. Der DSB erhält hierfür einen Beitrag von 50 Ct, was in diesem Jahr noch vom Gau übernommen wurde, ab 2006 allerdings vom Verein zu tragen ist.

Vorstand unterwiesen werden muss. Am 1. Juli wurden die elektronischen Stände bei Maria Dingolfing eröffnet und am 17. September ging es mit dem Gau zum Oktoberfestschießen nach München.

Der Gauvorstand wurde am 17. September in der Gaststätte der Isartaler Kronwiedern LP Junioren und PSG Dingolfing LP Junioren w.



# Über 2000 Mitglieder in 33 Vereinen

## Herbsttagung des Schützengaus

Griesbach. 2236 Mitglieder in 33 Vereinen sind im Schützengau Dingolfing beheimatet. Für sie hatte die Gauvorstandschafft allerhand an Informationen, die im Rahmen der Gantherbsttagung an die Vereinsvertreter weitergegeben wurden. Hochaktuell war das Thema, dass der Staat die Schießanlage in Hochbrunn dem BSSB zum Kauf anbietet, wobei die Anwesenden dahin tendierten, diesen Erwerb als wichtigen Schritt für die Zukunft zu tätigen.



Gauschutzmeister Franz Schrieker

Gauschutzmeister Franz Schrieker eröffnete die Zusammenkunft, die am Sonntagabend im Gasthaus „Zur Eisenbahn“ in Griesbach abgehalten wurde und hieß die noch anstehenden Gauschutzkönige namentlich willkommen.

In seinen Ausführungen informierte er darüber, dass die Vorstandschafft aus gegebenem Anlass übereinstimmend, bei den nächsten Wahlen die engere Vorstandschafft schriftlich zu wählen und alle weiteren Funktionen frei vom Gauschutzmeisteramt zu bestellen. Schrieker erinnerte an eine Reihe von Veranstaltungen wie das Preischießen von Zimtnacht Teisbach oder das Detenschießsemmar. Neu ist, dass jeder Funktionär, der mit

Postole senior, Gerlind Laube LP Schütler w und mit der Mannschaft FSG Dingolfing LP Junioren Aw, Den dritten Platz erreichten Besate Heidobler mit Skeet und Stefan Lindner mit LP Jun. Aw. Außerdem konnten sich die Schützen noch drei fünfte Plätze und einen sechsten Platz sichern. Bei den Deutschen Meisterschaften hatte der Gau 21 Teilnehmer am Start. Sie erreichten einmal den fünften Platz, einmal den siebten Platz und zwei achte Plätze.

In diesem Jahr wurde eine LG Sonderrunde im Bayerhliga-Modus durchgeführt und am 4. September war bei den Isartaler Kronwälden die Sportlerkategorie. Seit vergangenen Jahr ist vom Gesetzgeber vorge-schrieben, dass Standaufschichten eigenen Lehrgang absolvieren müssen. Der Gausportleiter hat in diesem Jahr zwei diesbezügliche Lehrgänge abgehalten und dabei weitere 25 Personen ausgebildet.

Hans-Peter Spantlehner teilte mit, dass das Gaukontingentschießen aufgrund zu geringer Beteiligung heuer zum letzten Mal von ihm durchgeführt wurde. Der Gausportleiter absolvierte heuer die Ausbildung zum Fachprüfungsleiter und bestand diese mit Erfolg. Seit Oktober ist man dabei, einen Gauschalter- und Jugendkader aufzubauen mit der Disziplin LG 3 Stellung. Nächster Termin für ein Stichtungsschießen wird aberst Internet bekannt gegeben.

Gaugruppenleiter Hubert Stiller be-ratete unter anderem, dass zwei Schütler-Mannschaften am Bezirkspokalschießen in Eggenfelden betei-

Gaurundenwettkampfleiter und stellvertretender Gauschutzmeis-ler Michael Rühlend hat die Verant-wortlichen in den Vereinen um Um-terstützung bei der Meldung der Er-gebnisse und um rechtzeitige Weiter-leitung. Für die nächste Runde 2007 wird ein neues Rundenwettkampf-programm eingeführt. Dafür gibt es Online-Melder, welche zu gegebener Zeit, von ein, zwei Vereinen geteilt werden sollen. Den Vereinen ent-sprechen keine Kosten. Für den Wettkampfleiter bietet das Programm ei-ne sehr große Arbeitsvereinfachung. Frisch von der Bezirksherbstta-gung in Tobertshausen berichtete er, dass die Bayerische Staatsregierung die Zuschüsse für den Schießsport-hat heuer etwas anho. Aufgrund

der deutlich rückläufigen Mitglieder-zahlen werden die Schützenvereine gebeten, verstärkt auf Mitgliederwerbung zu setzen. Mit dem Lichtge-jahren können Kinder schon ab sechs Jahren schießen. Es drang bereits durch, dass das Wallengesetz ver-schärft wird was mit Kontrollen ein-hergeht. Die neue Richtlinien des DSB machen sicher auch das Ver-einlichen nicht leichter. Hinzu kommt eine neue Sachkunde für die Waffenbesitzkarte ab 1. Januar 2006. Unter anderem wird die Abnahme der Schießstände immer strenger ge-handhabt, der Mindestabstand muss bei neuen Anlagen einen Meter betra-gen.

Zum Abschluss des Abends warte-te auf die Anwesenden noch eine Überraschung bezüglich der Schieß-anlage in Hochbrunn, entstanden 1972 für die Olympiade in München und im Besitz des Staates. Der Bund bot die Anlage dem BSSB zum Kauf an. Preis 1,72 Millionen Euro, der tat-sächliche Wert liegt zwischen acht und zehn Mio Euro. Dieses Angebot steht bis Juni 2006. Jedes Mitglied des BSSB müsste also 3.60 Euro er-bringen. Hinzu kommen 60.000 Quar-dratmeter Grund für nochmals rund 280.000 Euro. Die Unterhaltung der gesamten Anlage läuft bereits über den BSSB. Schnell machte sich die Meinung breit, dass man dieses Vor-haben schultern wollte, dass der BSSB sogar gewisse Vorteile daraus ziehen könnte. Die Verbände sicher-ten bereits Zuschüsse zu, sodass die Finanzierung durchaus zu bewerk-telligen sein müsste. In eine anderor-dentlichen Delegiertenversammlung in München am 18. Februar 2006 soll die endgültige Entscheidung fallen.

Monika Bergbauer

D.F. 23.11.05

# Gaudamenschießen 2005 in Kronwieden

## Nur 20 Schützinnen nahmen teil – Glücks- und Damenscheibe ausgeschossen

Dingolfing. Kürzlich veranstaltete der Schützengau Dingolfing für die Schützendamen ein Preis- und Glücksschießen auf der Schießanlage der Isartaler Schützen Kronwieden. Gaudamenschießen Bettina Pritzl konnte dieses Jahr leider nur 20 Schützinnen begrüßen, was aber der Stimmung nicht schadete.

Geschossen wurde mit Luftgewehr und Luftpistole. Es gab zwei Kategorien, einmal die Glücksscheibe, auf der die Ringzahlen eins, drei, fünf und neun in mehrfacher Anzahl durcheinander verteilt zu treffen waren. Hier war es das Ziel, mit drei Schuss so viele Ringe wie möglich zu erreichen. Wer hier das Glück hatte, den Kreuzungspunkt der vier Zahlen zu treffen, war natürlich im Vorteil, denn dann zählte ein Schuss 18 Ringen. Siegerin in der Damenklasse wurde mit hervorragenden 42 Ringen Christa Davidenko von Isargrün Goben, vor Marianne Friedrich mit 37 Ringen (Isartaler Mammingerschwaige) und Heike Kiermeier mit 36 Ringen (Isartaler Kronwieden).

In der Jungdamenklasse siegte Anja Florian (Isargrün Goben) mit 27 Ringen vor Martina Böhm 24 Ringen (Isarau Gottfriedingerschwaige). Bei der Damenscheibe gab es keine Klasseneinteilung, nur weiblich musste die Teilnehmerin sein – hier schoss die Schülerin mit zwölf Jahren genau so mit, wie die Seniorin mit 80 und mehr Jahren. Die Einzelergebnisse wurden nach Ring-Blattl-Werten

eben auch, dass sie dann Kolleginnen dazu mitnehmen werden.

Im nächsten Jahr wird dieses Schießen bereits im April stattfinden, eine Einladung dazu wird rechtzeitig an die Schützenmeister geschickt.

### Damenscheibe

1. Elke Stiller, Isarau Gottfriedingerschwaige 181/27/46; 2. Susanne Hoke, Holzlandler Oberwolkersdorf 171/27/56; 3. Stefanie Pritzl, Holzlandler Oberwolkersdorf 177/37/60; 4. Ulrike Grimm, Isartaler Kronwieden 187/48/61; 5. Elfriede Pritzl, Holzlandler Oberwolkersdorf 182/51/69; 6. Gerda Johann, Isartaler Mammingerschwaige 187/57/70; 7. Andrea Handke, Isarau Gottfriedingerschwaige 175/47/72; 8. Daniela Dittrich, See Steinberg 187/62/75; 9. Marianne Friedrich, Isartaler Mammingerschwaige 185/78/93; 10. Christa Schmid, Eichenlaub Bachhausen 161/79/98; 11. Irmgard Stiller, See Steinberg 184/71/107; 12. Heidi Heideleinde Ruhland, Isartaler Kronwieden 173/97/124; 13. Anna Schicker, Isargrün Goben 166/106/140; 14. Franziska Artmayer, Isartaler Mammingerschwaige 113/86/178; 15. Claudia Schicker, Isargrün Goben 176/153/177; 16. Christa Davidenko, Isargrün Goben 162/115/253; 17. Heike Kiermeier, Isartaler Kronwieden 167/233/268; 18. Martina Böhm, Isarau Gottfriedingerschwaige, Jug.

1. Christa Davidenko, Isargrün Goben DK 42; 2. Marianne Friedrich, Isartaler Mammingerschwaige DK 37; 3. Heike Kiermeier, Isartaler Kronwieden DK 38; 4. Elfriede Pritzl, Holzlandler Oberwolkersdorf DK 35; 5. Stefanie Pritzl, Holzlandler Oberwolkersdorf DK 31; 6. Andrea Handke, Isarau Gottfriedingerschwaige DK 28; 7. Heidi Heideleinde Ruhland, Isartaler Kronwieden DK 25; 8. Claudia Schicker, Isargrün Goben DK 24; 9. Ulrike Grimm, Isartaler Kronwieden DK 23; 10. Christa Schmid, Eichenlaub Bachhausen DK 23; 11. Gerda Johann, Isartaler Mammingerschwaige DK 22; 12. Irmgard Stiller, See Steinberg DK 21; 13. Anna Schicker, Isargrün Goben DK 19; 14. Daniela Dittrich, See Steinberg DK 19; 15. Elke Stiller, Isarau Gottfriedingerschwaige DK 18; 16. Susanne Hoke, Holzlandler Oberwolkersdorf DK 18; 17. Franziska Artmayer, Isartaler Mammingerschwaige DK 15; 18. Simone Huber, Isartaler Kronwieden DK 11.

### Glücksscheibe - Damen

1. Anja Florian, Isargrün Goben Jug. 27; 2. Martina Böhm, Isarau Gottfriedingerschwaige Jug. 24.

### Glücksscheibe - Jungdamen

1. Anja Florian, Isargrün Goben Jug. 27; 2. Martina Böhm, Isarau Gottfriedingerschwaige Jug. 24.

DA 07.12.05

## Schützen im Trend der Zeit

**Bachhausen.** (li) Mit der Anschaffung eines Lichtgewehres gehen die Eichenlaub-Schützen einen neuen Weg im Bereich der Nachwuchsförderung, der keinem Waffengesetz, noch einer Altersbeschränkung unterliegt. Das Schießsportgerät mit Laser-/Lichttechnik gibt neue Möglichkeiten sich mit dem Schießsport anzufreunden. Die ungefährliche La-

serlichteinrichtung im Sportgerät ermöglicht ein Schießen mit Licht auf unterschiedliche Entfernungen und Ziele. Durch das Üben mit der neuen Lasertechnik kann die allgemeine Leistungs- und Treffsicherheit sowie die Konzentrationsfähigkeit der Jugendlichen gefördert werden. Der Schießsportgerät ist auch geeignet, dass die Kinder Kameradschaft, Ehr-

geiz, Gemeinschaftssinn und Spaß am Schießsport entwickeln. Die Jungschützen trainieren jeden Mittwoch um 17.30 Uhr in Bachhausen unter der Schießaufsicht von Winfried Retzer, der hierbei hervorragende Arbeit mit den Jugendlichen leistet. Jeder, der Interesse am Schießsport hat, kann vorbeikommen und das neue Gewehr testen.



Die Jugendlichen der Eichenlaub-Schützen Bachhausen

DA 09.12.05

## Irmgard Stallerder feierte 60.



Glückwünsche gab es für die Jubilarin

**Bachhausen.** (li) Vor kurzem feierte Irmgard Stallerder ihren 60. Geburtstag. Sie nahm diesen Tag zum Anlass, Freunde, Bekannte und den Schützenverein Eichenlaub Bachhausen sowie die See-Schützen Steinberg nach Bachhausen in das Gasthaus „Zum Johann“ einzuladen. Nach ei-

nem schmackhaft zubereiteten Essen von der Wirtin Christa überbrachten die Eichenlaub-Schützen und Freunde einige Geburtstagsgeschenke, wobei sie sichtlich gerührt war. Der ganze Abend wurde mit musikalischen Ständchen, angeführt von den Schützen aus Steinberg, umrahmt.

# Johann Schweiger feierte 80.



Viele Gratulanten kamen

**Bachhausen.** (11) Im Gasthaus „Zum Johann“ gab es am vergangenen Sonntag etwas zu feiern und zwar den 80. Geburtstag von Johann Schweiger. Gleich vier Vereinsabordnungen kamen, um ihrem langjährigen Mitglied zu gratulieren und als äußeres Zeichen der Anerkennung

Präsente zu überbringen. Dies waren Alois Wagner für den Brandschadenhilfsverein Mamming-Bubach, Richard Friedl für die KRK Mamming, Franz Schöpf für die Eichenlaub-Schützen Bachhausen und Maria Fellmann für den VdK-Ortsverband Mamming. Bereits 47 Jahre gehört der Jubilar dem Brandschadenhilfsverein und 41 Jahre der KRK an und er war - solange sein Gesundheitszustand es zuließ - immer ein Mitglied, das keine Aktivität versäumte und stets bei allen Veranstaltungen anwesend war. Bei einem feinem Geburtstagsessen mit Angehörigen, Nachbarn, Freunden und Bekannten beging man seinen Ehrentag gebührend, wobei der Jubilar es stichtlich genoss, dass so viele Gäste mit ihm feierten, musste er doch unlangst noch wegen gesundheitlichen Problemen einen längeren Krankenhausaufenthalt in Landau und anschließend einen Heimaufenthalt in Arnstorf hinnehmen.

DA 20.12.05

# Vergleichsschießen abgehalten

**Mamming/Gottfrieding.** Die Nachwuchsschützen von den Vereinen Eichenlaub-Schützen Bachhausen, Isartaler-Schützen Mammingschwägen und der Isarau-Schützen Gottfriedingschwägen bestritten ihr jährliches Vergleichsschießen. Diesmal fand man sich beim Schützenheim der Isarau Gottfriedingschwägen ein. Schützenmeister Hubert Stiller konnte viele Jugendliche mit ihren Betreuern und Begleitern begrüßen. Das Schießprogramm betrug 30 Schuss, von jeder Mannschaft wurden die fünf besten Schützen in die Wertung genommen. Mit großem Ehrgeiz ging man an den Schießstand. Abgesehen von den guten Schießergebnissen die erzielt wurden, ist vor allem die Disziplin und der faire und reibungslose Ablauf hervorzuheben. Bevor es zur Bekanntgabe der Ergebnisse und Preisverteilung kam, stärkte man sich bei einem kräftigen Chili con carne, das vom Jugendleiter-Ehepaar Martin und Elke Stiller zubereitet wurde. Die Preisverteilung wurde vom zweiten Bürgermeister Wolfgang Dowitz durchgeführt, er zeigte sich überaus rasch und beeindruckt, dass sich so viele Jugendliche bei den Isarau-

Schützen eingefunden hatten. Den Wanderpokal für die meist geschossenen Ringe sicherten sich zum zweiten Mal in Folge die Isarau-Schützen, sie schossen 1356 Ringe vor Eichenlaub Bachhausen mit 1326 Ringen und Isartaler Mammingschwägen mit 1261 Ringen. Die fünf besten Schützen bei den Isarau Gottfriedingschwägen waren: Kevin Mühlbauer mit 279 Ringen, Stefanie Igl mit 278 Ringen, Patrick Kandziana mit 271 Ringen, Max Kaiser mit 266 Ringen und Martina Böhm mit 262 Ringen. Bei den Eichenlaub Bachhausen waren dies: Stefanie Renner mit 270 Ringen, Susanne Bischoff mit 269 Ringen, Martina Hartl mit 266 Ringen, Mathias Schöpf mit 264 Ringen und Alexander Schleifer mit 255 Ringen und bei den Isartaler Mammingschwägen erzielten Thomas Strasser 267 Ringe, Adrian Schuster 260 Ringe, Daniel Bojramovic 260 Ringe, Sebastian Metridl 251 Ringe und Christian Johann 223 Ringe. Den besten Teiler beim Vergleichsschießen schoss Michael Schleifer von Eichenlaub Bachhausen mit einem 25 6-Teiler. Zweiter Bürgermeister Wolfgang Dowitz gratulierte allen Teilnehmern und Gewinnern.



Die Sieger des Vergleichsschießens

DA 20.12.05

## Großer Schützenball

Bachhausen. Wer am kommenden Samstag einen fröhlichen, lustigen Abend verbringen will und den Fasching so richtig feiern möchte, der sollte sich den Schützenball in Bachhausen nicht entgehen lassen. Ab 20 Uhr werden die Musiker von „Cool up“ Stimmung und gute Laune verbreiten und sie verstehen es auch, die

Ballbesucher in kürzester Zeit auf die Tanzfläche zu bekommen. Die Schützen haben auch dieses Jahr wieder lustige Sketche einstudiert, die alle Faschingsbesucher zu Lachsalven hinarbeiten wird. Alle Faschingsbegleiter sind zum Schützenball, egal ob Maskern oder im Sonntagsgewand nach Bachhausen eingeladen.



Für Spaß ist gesorgt

## Neujahrsschießen der Schützen



Sieger des Neujahrsschießen

Bachhausen. Am Neujahrstag veranstalteten die Eichenlaub-Schützen ihr schon zur Tradition gewordenes Neujahrsschießen. Am Schießstand der Eichenlaub-Schützen fanden sich 71 Schützen ein und versuchten ihr Glück. Als Einzige musste man fünf Schuss auf Streifenband und fünf Schuss auf eine Glücksscheibe absolvieren und damit alle die gleichen Bedingungen erfüllen, das ganze ohne Schießkleidung. Bei der anschließenden Preisverteilung konnte sich jeder Schütze einen schönen Sachpreis aussuchen und mit nach Hause nehmen. Den ersten Platz erreichte

Franz Schöpl und wurde somit Gewinner des Wanderpokals. Dieser Wanderpokal muss drei Mal gewonnen werden damit er im Besitz des Siegers bleibt. Die ersten zehn Plätze bei den Erwachsenen erreichten: 1. Franz Schöpl, 2. Stefan Härtl, 3. Josef Kohlmeier, 4. Hans-Peter Spälfelner, 5. Evi Gänzkofler, 6. Stefan Aitzberger, 7. Franz Pscheidl, 8. Michael Stalleder, 9. Hans Steinberger, 10. Imgard Stalleder. Die ersten fünf Plätze bei der Jugend erreichten: 1. Dennis Ketzler, 2. Kevin Grnaupter, 3. Sophia Hoffmann, 4. Carolin Kaiser, 5. Korbinian Schiefer.

## Alfons Günzkofer feierte 60.

**Mamming/Bachhausen.** (li) Im Kreise der Familie, Verwandten, Freunden und Bekannten feierte am vergangenen Freitag Alfons Günzkofer die Vollendung seines 60. Lebensjahres, wobei sich das Vereinslokal der Eichenlaub-Schützen, das Gasthaus „Zum Johann“ als gut geeigneter Ort erwies. In die Schar der Gratulanten reihten sich selbstverständlich auch die Eichenlaub-Schützen mit ihrem Vorstand Franz Schöpf. Alfons Günzkofer ist langjähriges Mitglied des Schützenvereins, war 26 Jahre stellvertretender Vorstand, 17 Jahre erster Jugendleiter und drei Jahre Schriftführer. Dies ist natürlich Grund genug, bei einem derartigen Anlass „Danke“ zu sagen und Glück und Gesundheit für die kommenden Lebensjahre zu wünschen, verbunden mit der Bitte, den Eichenlaub-Schützen auch weiterhin die Treue zu halten. Genauso die Krieger- und Reservistenkameradschaft, der Alfons Günzkofer seit 1968 angehört und seitdem treues und zuverlässiges Mitglied des Vereins ist. Bei allen Veranstaltungen,

sei es Grillfeste, Christbaumversteigerungen und dergleichen mehr, auf Alfons Günzkofer kann der Verein zählen. KRK-Vorstand Richard

Friedl wusste dies zu würdigen und wünschte dem frischgebackenen „Sechziger“ alles erdenklich Gute für die Zukunft.



Der Jubilar Alfons Günzkofer inmitten der Eichenlaub-Schützen und KRK-Abordnung

## Geburtstags-Gratulation

**Mamming/Bachhausen.** (li) Der zahlreichen Geburtstags-Gratulantenschar schloss sich am vergangenen Freitag im Gasthof „Zum Johann“ auch eine Abordnung des TSV Mamming mit Vorstand Manfred Scheuerer und Schriftführerin Hella Seufzger an. Die Stockschützen, vertreten durch Vorstand Xaver Maier und Marianne Friedl hatten gleich

zwei Gründe, bei der Geburtstagsfeier anwesend zu sein. Zum einen, weil sie dem Jubilar Alfons Günzkofer die allerbesten Glückwünsche zu seinem 60. Wiegenfest überbringen wollten und zum anderen weil er seit 1983, also seit dem Gründungsjahr der Stockschützen, Mitglied beim Verein ist und ihm dafür die Silberne Stockschütznadel verliehen wurde.



Gratulation für Alfons Günzkofer vom TSV-Hauptverein und Stockschützen

60. Geburtstag vom 2. Vorstand und Chronisten Alfons Günzkofer



Der 1. Vorstand gratuliert dem Zweiten



Da stehen die Gratulanten ja direkt an



Die Schützen die beim Gratulieren waren



und dann beim Essen



Was der da ausplaudert



Alle Vereine die beim Gratulieren waren

# Fetzig Knaller - jedoch ohne Gewähr

## Faschingsball der Eichenlaub Schützen mit witzigen Einlagen

Bachhausen. (li) „Cool up“ hieß die Band, die beim Faschingsball der Eichenlaub-Schützen am vergangenen Samstag im Vereinslokal Schmid für die brennenden Fußsohlen verantwortlich war. Überhaupt ging es ganz schön heiß her - man kann es so ausdrücken: „Es flogen die Fetzen!“. Lustige Sketche und witzige Einlagen strapazierten die Lachmuskeln der Besucher und es wurde viel „Haut (e)-Couture“ vorgeführt.

Die Vorankündigung des Faschingsballs versprach nicht zuviel - im Gegenteil, die Stimmung und gute Laune der zahlreichen Ballbesucher war durch die Super-Musik von „Cool-Up“ bereits in kürzester Zeit verbreitet. Bald war die Tanzfläche dicht bevölkert und der erste Gag von Karl-Heinz Schöpf tat das Seine dazu, als er Uli Pleintinger mit dem Zaubertick überlistete, ihr eine Maß Bier über das Kleid zu schütten, ohne dass sie dabei nass wird, was natürlich ein Flop war, sie aber immerhin um zehn Euro reicher machte.

Der nächste Sketch von einem Bauern (Georg Anzinger) mit einem sprachlichen Schluckauf war ebenfalls ein Angriff auf das Zwischfell der Gäste, als der am Abend die Hühner einsperren wollte und Ärger mit

den Saison vor: „Junge Mode - cool und lässig“, „Westernlook“, „Bademoden“, „Abendgarderobe“, „Brautmoden“ und „Dessous“ bestimten die „Fashion-Liga“. Zu sexy Girls umstrukturierte Herren schwelben mit kurzen Minirockchen und lila Perücken dümmaschig und leichtfüßig über den Laufsteg, der in rekordverdächtiger Zeit aus Getränkekästen und Schalungsstufen mittelsten lassoschwingend Wild-West-Atmosphäre.

In längst vergangene Zeiten zurückversetzt fühlte man sich mit den präsentierten Bademoden. Statt dem knappen „Isbitsittinwim-Honolulu-Strandbikini“ führten Herren in schlapprigen Hawaithemden, legere Protzebademäntel und überdimensionalen ausgefranzten Strohhüten mit Tennis-Socken, also die normale Klischee-Urlaubskluff der deutschen männlichen Urlauber sowie einem Ringelanzug, wie ihn schon die Ur-Opas trugen, die Mode vor. Damit wurde die Tatsache bestätigt, dass

Die vier Musiker und die Sängerin der Band „Cool up“ aus Marklkofen, Velden und Adorf verdienten ebenfalls, wie auch die Akteure des Abends, den reichlich gespendeten Applaus zu Recht und der Abend konnte von den Veranstalter als absolut gelungen registriert werden.

sich die Mode in bestimmten Zeitabständen wiederholt. Auch bei der Abendkleidung war dies nicht anders: Glitzer und Glamour ist anscheinend out, es kommen wieder die gediegenen Sachen in Mode: Innen angeraut und für die Männerwelt absolut abschreckend, aber der Modeschöpfer wird sich dabei schon etwas gedacht haben.

„Ganz in weiß“ könnte man die nächste Kollektion betiteln, die eine XXXXL-Braut und ein XXXXS-Brautigam zur Belustigung der Zuschauer vorführten. Die Maschard des Kleides war vielleicht ein wenig ungünstig für die Braut, weil durch die Spitzen im oberen Bereich die dunklen, stacheligen Brusthaare durchschimmerten, aber der niedliche Brautigam kam, so klein wie „er“ war, mit seinem schnieke Anzug groß raus. Die Verliebtheit der beiden machte sowieso alle körperlichen Mankos wieder weggelassen. Dann kam man zum Highlight der Modenschau, die Dessous: Viele Herren erwarteten hier vielleicht weibliche Modells, aber dies war ein typischer Fall von „Denkste“. Hier kam ausnahmsweise mal das weibliche Geschlecht auf ihre Kosten, es war Menstrip angesagt. Mit entsprechender Hintergrundmusik flogen so nach und nach die Fetzen, erst das Sakko, dann das Hemd und dann... zeigten die drei „Möchtegern-Chippendales“ der Eichenlaub-Schützen Winfried Reizer, Stefan Anzinger und Christian Schöpf ihre stählernen, durchtrainierten Oberkörper. Die Akustik und Choreographie der Entkleidungs-Zeremonie versprach mehr, als letztendlich optisch geschah. Gleich einer Zwiebel entblätterten sich die Kerle, zuerst flog die „warme Länge“ unter die weiblichen Fans, dann reduzierten sich die Größen der Beinkleider. Aber man ging nicht bis zum Äußersten, es war weder anrüchig, noch jugendgefährdend, aber sehr lustig, jedoch waren die Einsätze, was normalerweise für Schützen untypisch ist, „ob-

ne Gewähr!



26

30.15.02.06

DINGOLFINGER ANZEIGER



Die zierliche Braut mit dem glücklichen Bräutigam



Da fliegen die Felzen – Menstrip der Eichenlaub-Kerle



Hühnerskelech: „Butt, butt, butt, butt...“



Werden dass.....zehn Euro für Uli Pleintinger



Das neue Ärztehaus war ein aktuelles Thema



„Drams und Trumps“ begeisterten die Zuhörer



Die „Guten Geister“



Kleine muntere und müde Schafchen

taten musikalisch das ihre dazu und schon bald fand auf dem vorderen Parkplatz des Landgasthofes Apfelbeck ein munteres Faschings-Remmi-Remmi mit viel Stimmung und Gaudi statt, das die einsetzenden Schneeflocken nicht stoppen konnten. Selbstverständlich kamen auch die Gaumenfreuden nicht zu kurz und zu trinken gab es in allen Variationen an der 18-Meter-Bar. Kurzum, die Veranstalter können mit dem Ergebnis höchstzufrieden sein, ihre monatlichen Vorbereitungen trugen zu einer gelungenen Veranstaltung des diesjährigen Faschings bei, die den zahlreichen Zuschauern und mitfeiernden Gästen aus nah und fern ein paar heitere Stunden bescherte.

# Heiße Rhythmen in originellen Masken

Faschingsumzug mit 24 ideenreichen Wagen- und Fußgruppen

DA 140206

Mamming. (li) Bereits ab 11.11 Uhr lag Mamming am Sonntag in der Hand der Narren. Vor dem Landgasthof Apfelbeck wurden sie von „Drums and Trumps“ aus Aiterhofen und „Hurry und Helle“ musikalisch empfangen. Ab 14 Uhr formierten sich die teilnehmenden Gruppen zu einem bunten Gaudiwurm, der sich zwei Stunden durch klatschende und winkende Zuschauermengen über die Straßen schlängelte. Von den Zwergen bis Graf Dracula – ob zu Fuß oder auf einem der einfallsreichen Wagen mit den verschiedensten Themenbereichen – sie alle sorgten trotz der winterlichen Temperaturen für Super-Stimmung.

Kleine Episoden und aktuelle Themen aus dem vergangenen Jahr waren zum Teil die Vorlagen für die Teilnehmer des Faschingszuges, um ihren Wagen zu einem lustigen Motivwagen zu gestalten, was ihnen sicherlich gelungen ist. So die erfolgreiche Rettungsaktion der Feuerwehr, die zur größten Zufriedenheit einer Taube verlief, als sie von der Feuerwehr aus ihrer misslichen Lage am Babacher Kirchturn befreit wurde. Des Weiteren im Januar eröffnete Mamminger-Arztbehaus, das die Hochhausener-Schützen als „Doc“ mit viel Aktion den amüsierten Zuschauern vorführten. Wie oft die mitfahrenden „Palastien“ während der Fahrt mehr oder weniger erfolgreich behandelt und operiert wurden, fällt unter die ärztliche Schweigepflicht.

Eine optische Augenweide war der Wagen des Kindergartens, wobei sich die kleidlichen Zwergel mächtig ins Zeug legten, um Bombons unter die Leute zu werfen. Es waren aber auch Furcht erregende Gespenster und gruselige Gestalten zu sehen, wie auf der riesigen Graf Dracula-Burg des Motorsportclubs, der Burgherr alias Bernhard Eckart höchstpersönlich führte den schaurigen Wagen an. Aber nicht nur Monster, Hexen und sonstige üble Gestalten waren beim Mamminger Faschingsumzug präsent, auch die guten Geister der Ge-

en“ Furore, was immer das auch bedeuten mag. Mit viel Gebrumm kamen die Isartaler-Schützen-Bienen daher, was aber auf deren den Wagen ziehenden Bulldog zurückzuführen war. Die Bienen selbst waren emsig damit beschäftigt, Spaß zu verbreiten. Trucks mit einer riesigen Rakete, die mit einer bayerischen Crew zum Pluto startet, oder „Mosis“ Riesen-Brezen-Arena an der Ofen, der Themenwagen nach Jauchs-Quiz-Schekema „Warum frieren im Seheräcker die Wasserrohre ein?“ oder zahlreiche andere amüsante maskierte Gruppen, die sich im Vorfeld viel Mühe gemacht und jede Menge Freizeit geopfert haben, waren mit Spaß und Freude am Mamminger Gaudi-

konvoi dabei. Eine Bereicherung des Faschingsumzuges war selbstverständlich der Dingolfinger Prinzenwagen mit der Kindergarde, die einen bunten Zuckerregen über das am Wegrand stehende Publikum streute, wonach sich kleine Schnap-Plis, Clowns, Katzchen, Cowboys und Nachwuchs-Sheriffs eifrig bückten, und auch die lieblichen, tanzenden Girls der „Rocking Dance Company Dingolfing“, die den Leuten demonstrieren, wie schön dargebotenes Aufwärmtrauring aussieht, begeisterten.

Mit der Ankunft beim Landgasthof Apfelbeck war der Fasching noch lange nicht vorbei. Für manche ging es erst richtig los. Helmut und Helle

## Weiterbildung bei Sportschützen

**Dingolfing.** Am vergangenen Sonntag trafen sich beim Wirt in Bachhausen 24 Sportschützen, um sich den Prüfungsfragen für die Ausbildung zum Vereinsübungsleiter zu stellen. Vorangegangen ist ein langer Samstag im Januar. Hier wurden von 9 Uhr morgens bis zum späten Nachmittag die Lehrgangsinhalte vom Vereinsübungsleiter Franz Schicker an die Teilnehmer übermittelt. Die Themen umfassten die Geschichte des

Sportschießens; die Technik mit Luftgewehr und Luftpistole und als besonderer Schwerpunkt die Jugendarbeit im Verein. Die Teilnehmer lernten wichtige Themen des Jugendschutzgesetzes, die besonderen Anforderungen der Aufsichtspflicht und den Aufbau eines jugendgerechten Trainings. Bei der Prüfung wurden diese Lehrgangsinhalte abgefragt. Es zeigte sich, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer gut vorbereitet waren und die Prüfung souverän bestanden haben. Lehrgangsleiter Schicker konnte den frisch gebackenen Vereinsübungsleitern ihren Ausweis und die Anstecknadel des Bayerischen Sportschützenbundes überreichen. Zum Abschluss wünschte Franz Schicker den erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Weiterbildung viel Erfolg und viel Spaß bei ihrer Arbeit in den Vereinen.



# Siegerehrung der Gaumeisterschaft

## Für die besten Einzelschützen und Mannschaften gab es Ehrenmadeln und Urkunden



Die Schützen, die für beste Ergebnisse geehrt wurden

**Dingolfing/Teisbach.** Die Eintracht-Schützen richteten die diesjährige Siegerehrung zur Gaumeisterschaft 2006 aus und erwiesen sich am vergangenen Sonntag im Saal des Vereinslokals Geislinger als gute Gastgeber, wofür sich der Gausportleiter Hans Peter Spanfellner bedankte.

„Hans Peter Spanfellner freute sich über den Besuch der vielen Schützenvereine aus dem Schützengau Dingolfing und sprach auch die wiedergrößtenteils recht guten Wertungsergebnisse an, darunter auch einige Rekordbayerischen Raum nicht mehr überboten wurden.“

Insgesamt 348 Einzelschützen gingen bei dieser Gaumeisterschaft aus den verschiedenen Vereinen des Schützengaus an den Start (zum Teil auch in Doppelstarts bei den ver-

meier, See Steinberg; 2. Michael Johann, Isartaler Mammingserschwägen; 3. Georg Vilsmeyer, See Steinberg.

Zimmerstützen Damen Alt; Christa Schmid, Eichenlaub Bachhausen. Zimmerstützen Senioren: 1. Gerhard Salzinger, Hubertus Dingolfing; 2. Michael Stallender, Eichenlaub Bachhausen; 3. Alfons Günzkofer, Eichenlaub Bachhausen. Mannschaft Zimmerstützen Altersklasse: 1. Eichenlaub Bachhausen.

KK-Gewehr 100 m Schützen: 1. Manfred Reyer, Eintracht Teisbach; 2. Hans-Peter Spanfellner, Isaria Dingolfing; 3. Christian Wöllinger, Eintracht Teisbach. Mannschaft KK-Gewehr 100 m

Andreas Wittenberg, Isargrün Goben. Sportpistole KK Junioren A männlich: Igor Rosenauer, Isargrün Goben.

Sportpistole KK Junioren A weiblich: Stefanie Lindner, FSG Dingolfing. Sportpistole KK Junioren B weiblich: Rika-Luise Laube, FSG Dingolfing. Sportpistole KK Alt männlich: 1. Rudolf Heinz, 2. Otto Grashberger, 3. Franz Schicker, alle Seethaler Dingolfing.

Sportpistole KK Senioren: 1. Ljudevit Majer, FSG Dingolfing; 2. Josef Zitzelsberger, Eintracht Teisbach; 3. Johann Ruhstorfer, Seethaler Dingolfing. Mannschaft KK-Sportpistole Altersklasse 1. Seethaler Dingolfing; 2. Seethaler Dingolfing II.

Gebrauchspistole 9 mm: 1. Wolfgang Laube, 2. Hilke-Friederike Laube, 3. Jakob Kerschner, alle FSG Dingolfing. Mannschaft Gebrauchspistole 9 mm: 1. FSG Dingolfing.

Revolver 44: 1. Klaus Scheleke, 2. Fritz Obermeier, 3. Wolfgang Laube, alle FSG Dingolfing. Mannschaft Gebrauchrevolver 44 Magnum: 1. FSG Dingolfing. Gebrauchrevolver 3.57 Magnum: 1. Fritz Obermeier, 2. Wolfgang Laube, 3. Jakob Kerschner, alle FSG Dingolfing.

Mannschaft Gebrauchrevolver 3.57 Magnum: 1. FSG Dingolfing. Gebrauchspistole 45: Qual: Fritz Obermeier, 1. Wolfgang Laube, FSG Dingolfing; 2. Klaus Scheleke, FSG Dingolfing; 3. Alexander Stey, Seethaler Dingolfing.

Mannschaft Gebrauchspistole 45: 1. FSG Dingolfing. Armbrust 30 m nat.: Ursula Plötz, Eintracht Teisbach. Armbrust 30 m nat.: 1. Hans Zitzmann, Eintracht Teisbach; 2. Hermann Plötz, Eintracht Teisbach. Mannschaft Armbrust nat. Schutzzenklasse: 1. Eintracht Teisbach. Deutsches Ordionanzgewehr: Josef Fleischmann, Isaria Dingolfing. Einzelst D (3.10.11): 1. Gabriele Wölfel, 2. Beate Heidobler, beide Isaria Dingolfing.

Lachmann, Isaria Dingolfing; 2. Philipp Kettner, Isargrün Goben; 3. Michael Lex, FSG Dingolfing. LP Schütze A weiblich: 1. Dietrun Laube, FSG Dingolfing; 2. Anja Florian, Isargrün Goben. Mannschaft Luftpistole Schütze A: 1. Isargrün Goben.

Luftpistole Jugend männlich: 1. Georg Guggenberger, Edelweiß Dingolfing; 2. Stefan Sanetra, Eintracht Teisbach; 3. Michael Schmidt, Eintracht Teisbach. LP Jugend weiblich: Gerlind Laube, FSG Dingolfing.

Luftpistole Junioren A männlich: Igor Rosenauer, Isargrün Goben. Luftpistole Junioren B männlich: 1. Mathias Maier, Eintracht Teisbach; 2. Johannes Lindner, FSG Dingolfing; 3. Daniel Qual Schelehorn, Isargrün Goben.

Luftpistole Junioren A weiblich: 1. Kathrin Maier, FSG Dingolfing; 2. Stefanie Lindner, FSG Dingolfing; 3. Melanie Obermeier, FSG Dingolfing. LP Junioren B weiblich: 1. Rika-Luise Laube, FSG Dingolfing; 2. Stefanie Alt, FSG Dingolfing.

Mannschaft Luftpistole Junioren A weiblich: 1. FSG Dingolfing. Luftpistole Alt männlich: 1. Hermann Huber, Isartaler Kronwieden; 2. Helmut Rosner, Vilstaler Marktkofen; 3. Anton Kimpfbeck, Isargrün Goben.

Luftpistole Senioren männlich: 1. Josef Zitzelsberger, Isartaler Kronwieden; 2. Ljudevit Majer, FSG Dingolfing; 3. Anton Aschauer, Isartaler Kronwieden. Mannschaft Luftpistole Altersklasse männlich: 1. Isartaler Kronwieden; 2. Isartaler Kronwieden II; 3. Hubertus Dingolfing.

Schnellfeuerpistole 10-Meter Schützzenklasse: 1. Mathias Maier, 2. Claus Gejlinger, 3. Albert Bäß, alle Eintracht Teisbach. Schnellfeuerpistole 10-Meter Jugend männlich: 1. Stefan Sanetra, Eintracht Teisbach; 2. Michael Schmitt, Eintracht Teisbach.

Die Siegerehrung wurde vorgenommen vom Gausportleiter Hans-Peter Spantfeller zusammen mit dem stellvertretenden Gausportleiter Josef Fleischmann. Auf Grund der vielen verschiedenen Schiebedisziplinen und Altersklassen nahmen diese Ehrungen eine längere Zeit in Anspruch. Es gab je nach Qualifizierung verschiedene Ehrennadeln und Urkunden.

Luftgewehr Schützen - Einzelwertung: 1. Bernhard Weinmann, Immergrün Griesbach; 2. Manfred Mallet, Isarrgrün Goben; 3. Hubert Stiller, Isarrau Gottfriedingerschwaige.

Mannschaft Luftgewehr Schützenklasse: 1. Eichenlaub Bachhausen; 2. Isarrgrün Goben; 3. Eintracht Teisbach.

Luftgewehr Damen: 1. Margit Mittermeier, Eintracht Teisbach; 2. Sandra Rabauter, Isarrau Gottfriedingerschwaige; 3. Gerda Johann, Isarrtaler Mammingerschwaigen.

Mannschaft Luftgewehr Damen: 1. Isarrau Gottfriedingerschwaige; 2. Holzlandler Oberwolkersdorf; 3. Eintracht Teisbach.

Luftgewehr Schüler A männlich: 1. Dominik Dollak, Isarrgrün Goben; 2. Adrian Schuster, Isarrtaler Mammingerschwaigen; 3. Jedros Kevin Qual, Isarrgrün Goben.

Luftgewehr Schüler A weiblich: 1. Melanie Weber, Isaria Dingolfing; 2. Carola Brend, Eintracht Teisbach; 3. Janna Mareika Dambbeck.

Mannschaft Luftgewehr Schüler A männlich: 1. Isarrgrün Goben II; 2. Immergrün Griesbach; 3. See Steinber.

Luftgewehr Jugend männlich: 1. Stefan Ludwig, Immergrün Griesbach; 2. Tobias Blumeier, Immergrün Griesbach; 3. Matthias Huber, Eintracht Teisbach.

Luftgewehr Jugend weiblich: 1. Stefanie Igl, Isarrau Gottfriedingerschwaige; 2. Julia Vogginger, Hubertus Seböbühl; 3. Martina Böhm, Isarrau Gottfriedingerschwaige.

Mannschaft Luftgewehr Jugend männlich/weiblich: 1. Eichenlaub Bachhausen; 2. Isarrau Gottfriedingerschwaige; 3. Eintracht Teisbach. Luftgewehr Junioren A männlich: 1. Stefan Johann, Isarrtaler Mammingerschwaigen; 2. Matthias Wintersberger, Eintracht Teisbach; 3. Leon-

Luftgewehr Junioren B weiblich: 1. Stefanie Kemner, Eichenlaub Bachhausen; 2. Susanne Hantke, Isarrau Gottfriedingerschwaige; 3. Anita Nicklas, Edelweiß Dingolfing.

Mannschaft Luftgewehr Junioren weiblich: 1. Eichenlaub Bachhausen; 2. Isarrgrün Goben; 3. Josef Pritzl, Holzlandler Oberwolkersdorf.

Mannschaft Luftgewehr Altersklasse: 1. Isarrgrün Goben. Luftgewehr Damen-Alt: 1. Christa Schmid, Eichenlaub Bachhausen; 2. Mariante Friedrich, Holzlandler Oberwolkersdorf; 3. Christa Davidenko, Isarrgrün Goben. Luftgewehr Senioren weiblich: 1. Elfriede Pritzl, Holzlandler Oberwolkersdorf; 2. Brigitta Ammer, Holzlandler Oberwolkersdorf; 3. Irmgard Stalder, Eichenlaub Bachhausen.

Mannschaft Luftgewehr Damen-Alt: 1. Holzlandler Oberwolkersdorf. Luftgewehr Senioren: 1. Max Wieser, Isarrtaler Mammingerschwaigen; 2. Josef Schwimbeck, Isarrtaler Mammingerschwaigen; 3. Johann Georg Weindl, See Steinberg.

Mannschaft Luftgewehr Senioren männlich: 1. Isarrtaler Mammingerschwaigen; 2. Hubertus Dingolfing. Luftgewehr körperbehindert: Hans-Dieter Kopp, Immergrün Griesbach.

Luftgewehr Drei-Stellung Schüler A männlich: 1. Dominik Dollak, Isarrgrün Goben; 2. Stephan Ilg, Isarrgrün Goben; 3. Sebastian Gerhager, Immergrün Griesbach. Luftgewehr Drei-Stellung Schüler A weiblich: 1. Lisa Peisl, Bettina Weinmann und Lisa-Marie Steinführer, alle Immergrün Griesbach.

Mannschaft Luftgewehr Drei-Stellung Schüler A männlich: 1. Immergrün Griesbach; 2. Isarrgrün Goben. Luftgewehr Drei-Stellung Jugend männlich: Stefan Ludwig, Immergrün Griesbach.

Zimmerstützen Schützen: 1. Albert Weber, Isaria Dingolfing; 2. Rudolf Schermer, Isaria Dingolfing; 3. Konrad Ransberger, Isaria Dingolfing.

Mannschaft Zimmerstützen Schützenklasse: 1. Isaria Dingolfing. Zimmerstützen Alt: 1. Walter Vils-

Schützenklasse: 1. Eintracht Teisbach; 2. Isaria Dingolfing. KK-Standardgewehr Schüler: 1. Manfred Reyer, Hans-Peter Spantfeller, Christian Wollinger, alle Eintracht Teisbach.

Mannschaft KK-Standardgewehr Schützenklasse: 1. Eintracht Teisbach. KK 3x40: Hans-Peter Spantfeller, Hubertus Dingolfing.

KK-Standard Junioren A männlich: 1. Georg Zimmermann, Eintracht Teisbach; 2. Martin Leibig, Eintracht Teisbach.

KK-Standard Junioren B männlich: Christoph Weber, Eintracht Teisbach. Mannschaft KK-Standardgewehr Junioren A männlich: 1. Eintracht Teisbach.

KK-Standardgewehr Altersklasse: 1. Engelbert Senfl, Hubertus Dingolfing; 2. Franz Bamer, Hubertus Dingolfing.

Mannschaft KK-Standardgewehr Altersklasse: 1. Hubertus Dingolfing. KK-Standardgewehr Seniorenklasse: 1. Martin Ammer, Hubertus Dingolfing; 2. Michael Stalder, Eichenlaub Bachhausen.

KK-Liegend Schützenklasse: 1. Marco Wolf, See Steinberg; 2. Hans-Peter Spantfeller, See Steinberg; 3. Michael Stalder, See Steinberg.

Mannschaft KK-Liegend Schützenklasse: 1. See Steinberg. KK-Liegend Altersklasse: 1. Engelbert Senfl, Hubertus Dingolfing; 2. Franz Bamer, Hubertus Dingolfing; 3. Franz Schicker, Isarrgrün Goben.

KK-Liegend Senioren: 1. Martin Ammer, Hubertus Dingolfing; 2. Michael Stalder, Eichenlaub Bachhausen.

KK-Liegend Altersklasse: 1. Hubertus Dingolfing. Luftpistole Schützenklasse: 1. Bernhard Weinmann, Immergrün Griesbach; 2. Tobias Zitzelsberger, Eintracht Teisbach; 3. Andreas Wittenberg, Isarrgrün Goben.

Luftpistole Schützenklasse: 1. Eintracht Teisbach; 2. Isaria Dingolfing; 3. Immergrün Griesbach. Luftpistole Damen: 1. Sybille Kammerl, Hubertus Dingolfing; 2. Teresa Kriegl, Edelweiß Dingolfing.

L.P. Schuler A männlich: 1. Peter

Schnellfeuerpistole 10-Meter Jugend weiblich: Gerlind Laube, FSG Dingolfing.

Sportpistole KK Schützen: 1. Fritz Obermeier, FSG Dingolfing; 2. Hans-Peter Eidinger, FSG Dingolfing; 3.

Einzelset, D 10, zu 11: 1. Wölfe, 2. Beate Heidobler, beide Eintracht Teisbach.

Einzelset, D (3.15.11): 1. Beate Heidobler, 2. Gabriele Wölfe, beide Eintracht Teisbach.

# Sportliches Jahr der Schützen zog vorüber

Jahreshauptversammlung 2006 mit Rückblick und Vorschau **DF 06.04.06**



Die für ihre Verdienste geehrten Mitglieder des Schützengaus

**Dingolfing/Obertelsbach, Christina Jodlbauer, stellvertretende Bürgermeisterin von Dingolfing, Hans Hainthaler, Bezirkschützenmeister, und Achim Schulze, Ehrenmitglied, konnte der Gauschützenmeister des Bayerischen Sportschützenbundes (BSSB) Franz Schickler als besondere Gäste des Abends begrüßen. Er ließ kurz der Verstorbenen gedenken, bevor er seinen Rückblick 2005 abgab.**

Den Jahresrückblick eröffnete Franz Schickler mit dem Höhepunkt des Jahres, dem Erwerb der Schießanlage Garching-Hochbrück durch den BSSB. Am 18. Februar hatte der Landesverband zu einer außerordentlichen Delegiertenversammlung nach Hochbrück eingeladen. Die Bundesimmobilienanstalt hatte die Schießanlage zu einem Preis von 1,763 Millionen Euro angeboten. Die anwesenden Delegierten stimmten einstimmig für den Kauf der Anlage samt dem Hotel den Schießhallen



**Franz Schickler beim Jahresrückblick**  
Schützen, denn jeder Jugendliche, der sich im Verein engagiert, drücke die Kosten von derzeit etwa zwei Millionen Euro pro Jahr die aufgewendet werden, um „abgestürzten Jugendlilien“ zu helfen und wieder in das Leben zu integrieren.

Auch Bezirkschützenmeister Hans Hainthaler fand Lob für die Entscheidung zum Erwerb der Schießanlage, denn die andere Variante wäre gewesen, dass man die Anlage wiederkauft und dafür ein Outfit-Center und verschiedene Großmärkte zum Nachteil der regionalen Gewerkschaft errichtet. Er erinnerte an den geplanten Niederbayerischen Schützenkongress 2007 in Dingolfing.

Der letzte Punkt der Tagesordnung war die Ehrung verdienter Mitglieder des Schützengaus Dingolfing. Die „Kleine Gausnadel in Silber“ erhielt Klaus Schelske und die „Große Gausnadel in Silber“ ging an Ernst Maifl und Gerhard Salzinger. Die „BSSB Nadel in Anerkennung“ überreichte der BSSB-Nachwuchsbeauftragte Winfried Brückel, Albert Kempf, Winfried Reizer und Heimit Rosniet. Die

Manfred Hoyer als erster Bezirksjugendleiter und seine Vertreterin Christine Kreis hervor. Ihm oblag an dem Abend noch die Ehrung von Gerold Lauber.

Bettina Pritzel gab die Termine für die Damen bekannt: Sonntag, 23. April, Damenpreisschießen in der Gottfriedingerschwaige, das Vergleichsschießen gegen den Gau Deggenhofen in Buchhütten am Mittwoch, 5. Juli, und der siebte Freuentag im Hippodrom in Greding am Samstag, 28. Oktober. Detaillierte Listen und Termine können auf der Homepage [www.schuetzengau-dingolfing.de](http://www.schuetzengau-dingolfing.de) eingesehen werden.

Anna Eglsöder präsentierte einen fundierten Bericht über die Finanzen und die Kassenprüfer Paul Altenbuchner, Helmut Bräuner, Anton

und der Tontribunenanlage. Zur Finanzierung einigte man sich darauf, für jedes Mitglied eine Sonderausgabe zu erheben. Ein aufzunehmender Kredit würde unter dem Strich die doppelte Summe kosten und wäre letztlich auch von den einzelnen Mitgliedern zu tragen. Diese Entscheidung wurde mit nur sieben Gegenstimmen zu 140 Zustimmungen entschieden.

Mit nur einer Gegenstimme beschloss man, Gelände hinter der Anlage zu kaufen, um es als Parkplatz und für den Bogensport zu nutzen. Franz Schicker machte den Gästen folgende Rechnung zu der Thematik auf: Die gesamte Sonderzahlung beläuft sich auf 3,60 Euro für jedes Erstmitglied. Der Bezirk zahlt 12.000 Euro dazu, das würde 0,20 Euro für jedes Erstmitglied bedeuten. Der Gau Dingolfing habe in einer Vorstandssitzung beschlossen, ebenfalls einen Euro beizusteuern, so bleibe für jedes Mitglied nur noch 2,40 Euro, ein ohne größere Bedenken zu akzeptierender Betrag.

habe seinen Auftritt angekündigt. man wolle die Dingolfinger Garde verpflichten und zum Tanz werde die Kapelle „Cool up“ aufspielen. Vom Niederbayerischen Schützertag in Blalberg berichtete Schicker, dass man Johann Hainthaler zum Bezirksschützenmeister gewählt habe.

Gausportleiter Hans Peter Spanfeller berichtete über die Gaumeisterschaft mit einer Beteiligung von 250 Schützen. Am Bezirksschießen beteiligten sich die drei Gaukönige mit Carola Biedl für die Jugendschützen, Stefanie Pritzl bei den Damen und Georg Wagner in der Schützenklasse. In seiner Vorschau offerierte er für Sonntag, 7. Mai, bei den Vilstalern in Marklkofen einen Lehrgang für Standaufsicht.

Hubert Stiller berichtete über den Jugendfernwettkampf in Bachhausen und kündigte das Finalschießen am Samstag, 13. Mai, mit anschließendem Grillfest an. Er berichtete kurz über den Bezirksjugendtag vom 18. März in Steinberg mit den Neuwahlen. Aus den Wahlen gingen

ihr korrekte Arbeit, die Entlastung durch die Mitglieder war dadurch eine reine Formalität.

Christina Jodlbauer sprach in ihrem Grußwort von einer persönlichen Premiere, vor dem Gremium der Schützen zu reden. Sie beglückwünschte die Führungsdienstgrade, die beim Niederbayerischen Bezirksschützertag in Blalbach im Bayerischen Wald mit den verschiedensten Ehrungen „überhäuft“ worden waren: Gauschützenmeister Franz Schicker erhielt die Goldene Ehrennadel des Bezirks Niederbayern, sein Stellvertreter Michael Ruhland trägt fortan die Silberne Medaille am blauen Band des Deutschen Schützenbundes und dem Gausportleiter Hans Peter Spanfeller wurde die Große Ehrennadel in Gold des Bayerischen Sport-schützenbundes überreicht.

Besonders hob Christina Jodlbauer die Entscheidung zum Erwerb der Schießanlage Garching-Hochbrück hervor, man habe eine wohl einmalige Möglichkeit genutzt. Ferner lobte sie die intensive Jugendarbeit der

„Bronzenadel des Bezirkes“ ging an Jürgen Jahns, die „Kleine BSSB-Nadel in Gold“ an Georg Burbecker und die „Kleine DSB Nadel in Gold“ an Achim Schülze und Johann Weindl. Mit einem gemeinschaftlichen Foto der ausgezeichneten Mitglieder schloss die Jahreshauptversammlung.

Lutz Podszadek

# Abschluss des Rundenwettkampfes bei Isaria Dingolfing für sich

Isargrün Goben entschieden „Wimpernschlagfinale“ bei Isaria Dingolfing für sich



Isaria Dingolfing I und Isargrün Goben I wetteiferten um den Sieg in der Gaubertliga

**Dingolfing.** Beim Erstellen des Begegnungen und der Terminliste für den Rundenwettkampf 2005/2006 mit dem Luftgewehr konnte niemand ahnen, welche Spannung um die Titel bis zuletzt herrschen würde. Die beiden dominierenden Mannschaften Isargrün Goben I und Isaria Dingolfing I setzten sich frühzeitig von den übrigen in der Gaubertliga ab.

Beim ersten Aufeinandertreffen im letzten Durchgang der Vorrunde triumphierte Isaria I bei Goben I. Bis zu dieser Finalrunde konnten beide Mannschaften ihre Wettkämpfe alle für sich entscheiden. In diesem letzten Durchgang der Saison kam es dann zum „Showdown“ der beiden und der Sieger hieß letztendlich mit 1510:1512 Ringen Isargrün Goben I. Diese werden nun den Gau Dingolfing in den Aufstiegskämpfen zur Bezirksliga vertreten. Der Dritte der Gaubertliga, Isarau Gottfriedingerschwaige I siegte bei Isartaler Mammingschwaige II und der Absteiger Holzlandler Oberwolkersdorf I erlangte gegen Edelweiß Dingolfing I einen Sieg.

Auch in der Gaulliga West fiel im letzten Durchgang die Entscheidung um den Meistertitel. Während Isargrün Goben II beim Tabellendritten See Lichtensee einen Sieg holte, Isartaler Kronwieden I, die sich ge-

Mammingschwaige II und Holzlandler Oberwolkersdorf I. Allerdings: werden die Isartaler Schützen Mammingschwaige II mit den Mannschaften Isargrün Goben II (Sieger Gaulliga West) und Eichenlaub Bachhausen II (Sieger Gaulliga Ost) um den Aufstiegsplatz in die Gaubertliga kämpfen. Termin für diesen Aufstiegskampf ist Samstag, 20. Mai, auf der Schießanlage von Isartaler Kronwieden. Start ist um 17 Uhr. Es wird in zwei Durchgängen mit jeweils zwei Schützen jeder Mannschaft geschossen. Der Sieger scheidet in der neuen Saison in der Gaubertliga.

Die Preisverteilung für den Rundenwettkampf erfolgt am Donnerstag, 25. Mai beim Grillfest in Kronwieden (Beginn 16 Uhr). Der RWK-Leiter hofft auf die Beteiligung - zumindest - aller Mannschaftsführer.

### Gaubertliga

Isaria Dingolfing I - Isargrün Goben I 1510:1512; Isartaler Mammingschwaige II - Isarau Gottfriedingerschwaige I 1482:1494; Edelweiß Dingolfing I - Holzlandler Oberwolkersdorf I 1482:1491 Ringe.

### Tabelle

1. Isargrün Goben I 18: 2 1515,50
2. Isaria Dingolfing I 18: 2 1496,30
3. Is. Gottfr'schw. II 11: 9 1487,00
4. Edelw. Dgl. I 6:14 1484,90
5. Is. Mammingschw. II 5:15 1483,80
6. H. Oberwolk. I 2:18 1472,30

Die Einzelergebnisse: Maria Böhm, Isaria Dingolfing 1388 Ringe; Manfred Müller, Isargrün Goben I, 384; Bettina Pritzi, Holzlandler Oberwolkersdorf I, 381; Konrad Rausberger, Isaria Dingolfing I, 380; Martin Fuchs; Isargrün Goben I, 380; Stefanie Igl, Isarau Gottfriedingerschwaige I, 380.

### Gaulliga West

Zum See Lichtensee I - Isargrün Goben II 1432:1488; Hubertus Dingolfing I - Hubertus Schönhöhl I 1435:1442; Eichenlaub Bachhausen III - Holzlandler Oberwolkersdorf II

Die Einzelergebnisse: Stefan Johann, Isartaler Mammingschwaige II, 373 Ringe; Mario Seichter, Edelweiß Dingolfing 2, 372 Ringe; Thomas Hagner, Isaria Dingolfing 2, 370 Ringe; Josef Fleischmann, Isaria Dingolfing 2, 367 Ringe; Rosemarie Weber, Eintracht Teisbach I, 367 Ringe; Matthias Huber, Eintracht Teisbach I, 367 Ringe.

### Liga A Ost

Isarau Gottfriedingerschwaige 2 - Isaria Dingolfing 3 1441:1347 Ringe; Isartaler Kronwieden 1 - Immergrün Griesbach 2 1444:1395 Ringe; Isartaler Mammingschwaige 4 - Tannengrün Thannemais 2 1392:1363 Ringe.

### Tabelle

1. Is. Gottfr'schw. 2 20: 0 14492
2. Isart. Krön. 1 16: 4 14113
3. Immerg. Griesb. 2 10:10 14000
4. Isaria Dingolfing 3 8:12 13710
5. Is. Märon schw. 4 6:14 13676
6. Tann. Thannenmais 2 0:20 13706

Die Einzelergebnisse: Katrin Rabanter, Isarau Gottfriedingerschwaige 2, 378 Ringe; Silvia Pflägl, Isartaler Mammingschwaige 4, 374 Ringe; Mario Varadi, Isartaler Kronwieden 1, 370 Ringe; Markus Mederer Mürke; Isartaler Kronwieden 1, 368 Ringe; Ludwig Stefan, Immergrün Griesbach 2, 363 Ringe.

### Liga B West

Zum See Lichtensee 2 - Berg und Tal Dreifaltigkeitsberg 1 1407:1332 Ringe; Edelweiß Dornwang 1 - Hubertus Schönhöhl 2 1418:1394 Ringe; Frei Holzlandler Oberwolkersdorf III.

### Tabelle

1. Edelw. Dornw. 1 14: 2 1402,25
2. Hub. Schönhöhl 2 12: 4 1389,75
3. Z. See Lichtensee 2 8: 8 1370,13
4. B. u. T. Dref. 1 6:10 1349,13
5. Holz. Oberw. 2 0:16 1239,89

Die Einzelergebnisse: Martin Ker-scher, Edelweiß Dornwang 1, 372 Ringe; Bernhard Reif, Zum See Lich-

DR  
08.05.08



musste Hubertus Dingolfing I zu Hause gegen Hubertus Schönbühl (Vierter) eine Niederlage einstecken. Eichenlaub Bachhausen III gewann auf heimischer Anlage gegen Holzandler Oberwolkersdorf II, muss bei Punktgleichheit, aber mit dem schlechteren Schnitt, in die Gruppe A absteigen.

Die Gauliga Ost wurde von Eichenlaub Bachhausen II, die bei Eichenlaub Falnbach I stieg, gewonnen. Hier holte der Absteiger See

**Klasse 2**

Eintracht Teisbach II - Vilstaler Marktkofen I 770:713 Ringe; Vilstaler Oberhausen I - Isartaler Mammingerschwaigen I 754:752 Ringe.

Die Einzelergebnisse: 1. Dominik Obermaier, Vilstaler Oberhausen I, 271 Ringe; 2. Thomas Kronwinkler, Vilstaler Oberhausen I, 256 Ringe; 3. Thomas Huber, Eintracht Teisbach II, 255 Ringe; 3. Sebastian Meindl, Isartaler Mammingerschwaigen I, 255 Ringe; 5. Walter Sellinger, Eintracht Teisbach II, 252 Ringe.

**Tabelle**

|                        |       |       |
|------------------------|-------|-------|
| 1. Vilst. Oberh. I     | 747,3 | 15: 3 |
| 2. Isart. Mamm'schw. I | 739,4 | 12: 6 |
| 3. Eintr. Teisbach II  | 743,2 | 9: 9  |
| 4. Vilst. Marktkofen I | 663,7 | 0:18  |

**Klasse 3**

Bavaria Reishach I - Isargrün Gobben II 680:657 Ringe, Vilstaler Oberhausen II - Immergrün Griesbach I 695:776 Ringe.

Die Einzelergebnisse: 1. Lisa Peisl, Immergrün Griesbach I, 263 Ringe; 2. Bettina Weinmann, Immergrün Griesbach I, 260 Ringe; 3. Lisa-Marie Steinführer, Immergrün Griesbach Ers., 253 Ringe; 4. Alex Kaur, Isargrün Gobben Ers., 241 Ringe; 5. Michael Wagner, Vilstaler Oberhausen 2, 238 Ringe.

**Tabelle**

|                         |       |       |
|-------------------------|-------|-------|
| 1. Imm. Griesbach I     | 726,0 | 16: 2 |
| 2. Vilst. Oberhausen II | 710,2 | 14: 4 |
| 3. Bavaria Reishach I   | 648,8 | 6:12  |
| 4. Isargrün Gobben II   | 605,4 | 0:18  |

Die Gaujugendleitung lädt alle Teilnehmer mit ihren Betreuern zum JFWK-Finale am Samstag, 13. Mai, in Bachhausen ein. Im Anschluss findet die Siegerehrung der Nachwuchsrunde statt.

**Nachwuchsrunde**

Dingolfing. Die Ergebnisse vom letzten Durchgang im Schützengau Dingolfing:

**Klasse 1**

Eichenlaub Bachhausen I - Isargrün Gobben I 803:779 Ringe; Isarau Gottfriedingerschwaige I - See Steinberg I 757:712 Ringe.

Die Einzelergebnisse: 1. Dominik Dollak, Isarau Gobben I, 276 Ringe; 2. Matthias Schöpf, Eichenlaub Bachhausen I, 273 Ringe; 3. Michael Schleifer, Eichenlaub Bachhausen I, 269 Ringe; 4. Janna Dambeck, See Steinberg I, 264 Ringe; 4. Jan Brunnenkant, Isarau Gottfriedingerschwaige I, 264 Ringe; 6. Alexander Schleifer, Eichenlaub Bachhausen I, 261 Ringe; 7. Martina Böhm, Isarau Gottfriedingerschwaige I, 259 Ringe.

**Tabelle**

|                        |       |       |
|------------------------|-------|-------|
| 1. Eintr. Teisbach I   | 787,0 | 16: 4 |
| 2. Eichenl. Bachh. I   | 781,4 | 10: 6 |
| 3. Isargrün Gobben I   | 762,1 | 8:10  |
| 4. Isarau Gottfr'schw. | 685,9 | 6:12  |
| 5. See Steinberg I     | 715,0 | 0:18  |

gen Immergrün Griesbach II übersetzen. Der Absteiger Tannengrün Thannenmais konnte auch im letzten Wettkampf nicht gewinnen und musste bei Isartaler Mammingerschwaigen IV die Punkte lassen.

In der Gruppe B West kam es zum Meisterschaftsendkampf zwischen Edelweiß Dornwang I und Hubertus Schönbühl II. Die Heimmannschaft entschied diesen klar für sich. Den dritten Platz holte sich See Lichtensee II mit einem Sieg über Berg und Tal Dreifalngkeitsberg I. Den Weg in die Gruppe C muss Holzandler Oberwolkersdorf IV antreten.

Spannung herrschte auch in der Gruppe B Ost, hier empfangen die Vilstaler Schützen Marktkofen I das Team von Immergrün Griesbach III zum Entscheidungskampf. Wie in anderen Ligen gelang auch hier dem Absteiger ein Sieg. Isargrün Gobben III bezwang überraschend den Tabellenritten Bavaria Reishach I. Die Eichenlaub-Schützen Falnbach, die frei hatten, wurden Vierte.

In der Liga C stunden die Bergfalken-Schützen Lengthal I bereits als Sieger fest. Der Meister der Gruppe musste allerdings zu Hause gegen den Zweiten Eichenlaub Bachhausen IV eine Niederlage einstecken. See Steinberg gewann gegen Hubertus Schönbühl III und Büchs Rothhaus II holte gegen See Lichtensee III die Punkte.

Die besten Einzelergebnisse erzielten in dieser Runde Maria Böhm (Isaria Dingolfing I) mit 388 Ringen, vor Katrin Babanier (Isarau Gottfriedingerschwaige II - Liga A Ost) mit 385 Ringen und Manfred Müller (Isargrün Gobben D) mit 384 Ringen.

Die drei besten Einzelstärker über die gesamte Saison sind Manfred Müller (Isargrün Gobben D) mit 386,5 Ringen (Schnitt) vor Hubert Stiller (Isarau Gottfriedingerschwaige) mit 384,5 Ringen - beide Gauoberliga - und Bernhard Weinmann (Immergrün Griesbach I) mit 380,3 Ringen - Gauliga Ost.

Da die Mannschaft von Eintracht Teisbach I aus der Bezirksliga in die Gauoberliga absteigt, gibt es in der Gauoberliga II Absteiger: Isartaler

1437:1424 Ringe.

**Tabelle**

|                        |       |         |
|------------------------|-------|---------|
| 1. Isargrün Gobben II  | 16: 4 | 1453:80 |
| 2. Hub. Dingolfing I   | 14: 6 | 1442:90 |
| 3. See Lichtensee I    | 11: 8 | 1441:30 |
| 4. Hub. Schönbühl I    | 10:10 | 1440:60 |
| 5. H. Oberwolk. II     | 4:16  | 1425:90 |
| 6. Eichenl. Bachh. III | 4:16  | 1415:10 |

Die Einzelergebnisse: Konrad Huber, Hubertus Schönbühl I, 372 Ringe; Josef Pritzl, Holzandler Oberwolkersdorf 2, 372; Dennis Ziminok, Isargrün Gobben 2, 371; Franz Lanter, Hubertus Dingolfing I, 370; Georg Augustin, Zum See Lichtensee I, 369; Dominik Dollak, Isargrün Gobben II, 369; Miriam Gerhager, Eichenlaub Bachhausen III, 369 Ringe.

**Gauliga Ost**

Immergrün Griesbach I - See Steinberg I 1422:1441; Eichenlaub Falnbach I - Eichenlaub Bachhausen II 1461:1470; Vilstaler Oberhausen I - Tannengrün Thannenmais I 1452:1408 Ringe.

**Tabelle**

|                        |       |         |
|------------------------|-------|---------|
| 1. Eich. Bachh. III    | 8: 2  | 1465:00 |
| 2. Immergr. Griesb. I  | 12: 8 | 1460:10 |
| 3. Vilst. Oberhausen I | 12: 8 | 1454:40 |
| 4. Eich. Falnbach I    | 10:10 | 1448:20 |
| 5. Tann. Thannenm. I   | 6:14  | 1427:80 |
| 6. See Steinberg I     | 2:18  | 1421:20 |

Die Einzelergebnisse: Bernhard Weinmann, Immergrün Griesbach I, 383 Ringe; Günther Aigner, Vilstaler Oberhausen I, 375; Bernhard Fraunhofer, Eichenlaub Falnbach I, 374; Stefanie Kemner, Eichenlaub Bachhausen II, 373; Monika Obermaier, Vilstaler Oberhausen I, 371; Josef Blochinger, See Steinberg I, 370; Andreas Merl, Eichenlaub Falnbach I, 370 Ringe.

**Liga A West**

Edelweiß Dingolfing II - Isartaler Mammingerschwaigen III 1402:1456; Eisenberg Oberteisbach I - Isaria Dingolfing II 1351:1457; Eintracht Teisbach I - Zur Büchs Rothhaus I 1440:1358 Ringe.

**Tabelle**

|                         |       |         |
|-------------------------|-------|---------|
| 1. Is. Mamm.achw. III   | 19: 1 | 1441:50 |
| 2. Eintr. Teisbach I    | 15: 5 | 1429:50 |
| 3. Isaria Dingolfing II | 14: 6 | 1432:90 |
| 4. Eisenb. Oberteisb. I | 8:12  | 1394:90 |
| 5. Edelw. Dgf. 2        | 4:16  | 1340:20 |
| 6. Zur Büchs Rothh. I   | 0:20  | 1367:60 |

tensee 2, 369 Ringe; Wolfram Schiegl, Berg und Tal Dreifalngkeitsberg I, 368 Ringe; Florian Oberhausor, Zum See Lichtensee 2, 361 Ringe; Julia Vogtlinger, Hubertus Schönbühl 2, 358 Ringe; Stefan Fuchs, Edelweiß Dornwang I, 356 Ringe; Theresia Weinzierl, Hubertus Schönbühl 2, 356 Ringe.

**Liga B Ost**

Vilstalerschützen Marktkofen I - Immergrün Griesbach 3 1381:1387 Ringe; Isargrün Gobben 3 - Bavaria Reishach I 1338:1320 Ringe; Frei-Eichenlaub Falnbach 2.

**Tabelle**

|                        |       |         |
|------------------------|-------|---------|
| 1. Immergr. Griesb. 3  | 14: 2 | 1399:50 |
| 2. Vilst. Marktkofen I | 14: 2 | 1382:75 |
| 3. Bavaria Reishach I  | 6:10  | 1354:25 |
| 4. Eich. Falnbach 2    | 4:12  | 1346:50 |
| 5. Isargrün Gobben 3   | 2:14  | 1312:75 |

Die Einzelergebnisse: Helmut Rosner, Vilstaler Schützen Marktkofen I, 364 Ringe; Manfred Mutz, Bavaria Reishach I, 362 Ringe; Stefan Ringbeck, Immergrün Griesbach 3, 361 Ringe; Maria Schuder, Vilstaler Schützen Marktkofen I, 357 Ringe; Peter Lang, Immergrün Griesbach 3, 348 Ringe; Hans-Dieter Kopp, Immergrün Griesbach 3, 347 Ringe; Christa Davidenko, Isargrün Gobben 3, 347 Ringe.

**Liga C**

Bergfalken Lengthal I - Eichenlaub Bachhausen 4 1363:1364; Zur Büchs Rothhaus 2 - Zum See Lichtensee 3 1326:1012; See Steinberg 2 - Hubertus Schönbühl 3 1349:1268 Ringe.

**Tabelle**

|                         |       |       |
|-------------------------|-------|-------|
| 1. Bergf. Lengthal I    | 15: 5 | 13527 |
| 2. Eich. Bachhausen 4   | 14: 6 | 13311 |
| 3. See Steinberg 2      | 12: 8 | 12992 |
| 4. Zum See Lichtensee 3 | 9:11  | 10563 |
| 5. Zur Büchs Rothhaus 2 | 6:14  | 13023 |
| 6. Hubertus Schönbühl 3 | 4:16  | 12949 |

Die Einzelergebnisse: Michael Schleifer, Eichenlaub Bachhausen 4, 361 Ringe; Peter Molisch, Bergfalken Lengthal I, 359 Ringe; Susanne Blochhoff, Eichenlaub Bachhausen 4, 357 Ringe; Maria Stadler, See Steinberg 2, 357 Ringe; Thomas Gracshat, Zum See Lichtensee 3, 355 Ringe; Tobias Elspinger, Bergfalken Lengthal I, 353 Ringe.



Für langjährige treue Mitgliedschaft geehrt



Schützenkönig, Wurstkönig, Brezenkönig

# Die Schützen - immer ein Ziel vor Augen

## 49. Jahreshauptversammlung Eichenlaub-Schützen Bachhausen

DH 05.07.06

Bachhausen. (6) Am vergangenen Samstag fand im Vereinslokal „Zum Johann“ die Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Bachhausen für das Jahr 2005/2006 statt. Johannes Schramm erzielte bei der Jahresmeisterchaft das beste Ergebnis und wurde neuer Schützenkönig. Ganz knapp dahinter folgte Winfried Retzer, der damit Wurstkönig wurde und Christa Schmid erschoß sich den Titel des Brezenkönigs. Für treue, langjährige Mitgliedschaft zum Verein wurden sieben Mitglieder geehrt.

Vorstand Franz Schöpf begrüßte einlang der Versammlung die Mitglieder - insbesondere konnte er auch folgende Ehrengäste begrüßen: Bürgermeister Georg Eberl, Gemeindevorstandsmitglied Xaver Retzer, Ehrenmitglied, Georg Wagner sen. und Gausportleiter Hans-Peter Spannfelner. Nach dem Totengedenken an die verstorbenen Mitglieder ließ der Vorsitzende Franz Schöpf anhand seines detaillierten Jahresberichtes das vergangene Schützenjahr Revue passieren. 103 Mitglieder zählt derzeit der Verein - im abgelaufenen Jahr konnte zehn neue Mitglieder gewonnen werden, wobei Josef Prottschka junior als 100. Mitglied ein kleines „Dankeschön“ überreicht wurde.

Die Schützen waren wieder sehr aktiv, sei es bei geselligen, kirchlichen oder gemeindefälligen Veranstaltungen.

Beim Neujahrsschießen führte man das erste mal eine Jugendwertungsliste mit dem Luftgewehr durch. 1. Sepp Prottschka, 2. Dornmik Pailmann, 3. Tobias Starzer, 4. Thomas Palmann. Jeder Schütze konnte einen schönen Preis mit nach Hause nehmen. Am Schießstand in Bachhausen wurden an vier Samstagen im Februar und März 2006 der Jugendfernwettkampf abgehalten und in Straubing fand im April die Niederbayerische Meisterschaft im Luftgewehrschießen der Jugend statt. Die Mannschaft belegte Platz 19 von 26 Mannschaften. Im Mai war das JFWK-Finale in Bachhausen, das auf Jelder der zehn Schüsse einzeln angesagt wird. Nach vielen Dankesworten an diejenigen, die ihn das ganze Jahr über unterstützt und geholfen haben, gab er der Hofmann Ausrichtung, das

damit wieder gemeinsam einige Siege gefeiert werden können.

Nach dem Essen nutzte Bürgermeister Georg Eberl die Gelegenheit, ein paar Grußworte an die Versammelten zu richten, um ihnen zur guten Bilanz zu gratulieren. Er lobte dabei die ständig steigende Mitgliederzahl, wobei viele junge Leute dazu gekommen seien, was er zum Großteil dem Feiertagsprogramm zuschrieb, weil hier bestimmt einige erkannt haben, wie interessant über dieser Sport ist und wie schön die Gemeindefälligkeit im Verein sein kann. „Es ist ein Gewinn für die Gemeinde, wenn Jugendliche in einem Verein eingebunden werden, um ihre Freizeit miteinander dort im sportlichen und geselligen Bereich zu verbringen“.

Danach wurden nachfolgende Mitglieder für ihre langjährige Treue zum Schützenverein geehrt. Für 20 Jahre mit der Ehrenmedaille in Bronze: Beate Obermaier. Für 25 Jahre mit Urkunde: Winfried Retzer, Karl-Heinz Schöpf und Manfred Schöpf. Für 30 Jahre mit der Ehrenmedaille in Silber: Xaver Retzer. Für 35 Jahre mit Urkunde: Franz Pechel. Für 45 Jahre mit Urkunde: Franz Pechel.

Das diesjährige Schützenfest wird am Samstag, dem 15. Juli, im Vereinslokal „Zum Johann“ stattfinden.

## Schützenkönige 2006



Schützenkönig:  
Wurstkönig:  
Brezenkönig:

Schramm Johannes  
Retzer Winfried  
Schmid Christa

nahmen vier Mannschaften teil. 1. Mannschaft Bezirksliga West - sie belegten den 4. Platz mit 7,13 Punkten und hatten damit das beste Ergebnis, 1528 gleich im 1. Kampf. 2. Mannschaft Gauliga - sie erreichten mit 182 Punkten den 1. Platz. 3. Mannschaft Gauliga West - sie belegten mit 4,16 Punkten den 6. Platz. 4. Mannschaft Klasse C - belegte mit 14,6 Punkten den 2. Platz. Zimmerstutzen-Sonderrunde - belegte mit 2417 R. den 1. Platz. 2. Mannschaft - belegte den 5. Platz mit 2362 R. Die Ergebnisse der Gaumeisterschaft 2005, die in Bachhausen stattfand: Schützenklasse LG: 7. Platz: H.P. Spanfellner, 8. Platz: Winfried Retzer, 10. Platz: Budi Eichner, 14. Platz: Franz Schöpf, Damenklasse LG: 7. Platz: Tina Gerhager, 15. Platz: Angela Anzinger, Damen seniorenklasse: 3. Platz: Irmgard Stallerder.

Damenaltersklasse: Schmid Christa 380 R. Herren senioren: 8. Platz: Michael Staller, Zimmerstutzen Damen: Christa Schmid 272 R. Seniorenklasse: 1. Platz: Michael Staller, 2. Platz: Alfons Gänzkofer, 4. Platz: Hans Weindl. Von den Niederbayrischen Meisterschaften auf die Bayerische Meisterschaften LG schafften es heuer Rudi Eichner mit 383 R. und Christa Schmid mit 380 R. Zimmerstutzen: Michael Stallerder mit 268 R. Über die Jugend-Aktivitäten des vergangenen Vereinsjahres berichtete Winfried Retzer folgendermaßen: Der im Mai stattgefundenen wetterdurchwachsene 3-tägige Ausflug nach Bad Wiessee war sehr erlebnisreich. Zum vierten Mal beteiligten sich die Eichenlaub-Schützen am Ferienprogramm, wobei die jugendlichen Teilnehmer in die verschiedenen Schulsportarten Einblick erhielten.

Weiters besuchte man mit der Jugend die Deutsche Meisterschaft auf der Olympia Schießanlage in München Hochbrück, man bestrift den ersten Wettkampf in der A-Klasse gegen See-Steinberg, den man mit 758:733 gewann und man absolvierte einen Sichtungslerngang Drei-Stel-

Abordnung vertreten. Auch im sportlichen Bereich war man mit von der Partie, so bei der Dorfmeisterschaft der Stockschützen und dem Bootrennen der Tennisler. Vier Jubilären wurde zu runden Geburtstagen gratuliert und ein kleines Geschenk überreicht.

Obwohl beim letztjährigen Grillfest schlechtes Wetter vorherrschte, war man trotzdem mit den Besuchern zufrieden. Als Mitglied Claudia Steinberger heiratete, standen die Schützen Später und wurden anschließend zur Feier eingeladen. Im November letzten Jahres wurde in Eigenregie der schon lange geplante Boden im Schießstand verlegt und die Rückwand verkleidet. Im Dezember machten 13 Eichenlaub-Schützen den Standaufsichtslerngang, den H. P. Spanfellner abgehalten hatte. Die Nikoläuse Georg Wagner jun. und Karl-Heinz Schöpf spendeten den Erlös von 270 Euro dem Verein.

Franz Schöpf berichtete im einzelnen auch von der Christbaumversteigerung, dem Neujahrsschießen und dem Schützenball, die sehr zufriedenstellend verliefen.

Auf dem sportlichen Sektor wurde in diesem Vereinsjahr wieder größtenteils geleistet. Die erste Mannschaft hat sich in der Bezirksliga hervorragend geschlagen und die zweite Mannschaft wurde Meister in der Gauliga Ost. Gratulation erging ebenfalls an Michael Stallerder, der 3. Landesschützenkönig mit dem Traditionsstutzen wurde.

Schöpf wies ferner daraufhin, daß im nächsten Jahr das 50-jährige Vereinsjubiläum ansteht und erläuterte, welche Überlegungen er diesbezüglich schon gemacht hat. Für aktuelle Informationen rund um den Schützenverein sei man ab sofort im Internet unter der Homepage [www.eichenlaub-bachhausen.de](http://www.eichenlaub-bachhausen.de) vertreten. Die Jahresmeisterschaft brachte folgende Ergebnisse Jugend: 1. Matthias Schöpf, 2. Michael Schleifer, 3. Alexander Schleifer, Junioren: Stefan Nie Renner, Damenklasse: 1. Christa Schmid, 2. Tina Gerhager, 3. Irmgard

01.07. - Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft - 2006

20 Jahre Mitgliedschaft



(Schöpf) Obermeier Beate

25 Jahre Mitgliedschaft



Schöpf Karl Heinz



Schöpf Manfred

30 Jahre Mitgliedschaft



Retzer Winfried

35 Jahre Mitgliedschaft



Retzer Xaver



Pscheidl Franz

45 Jahre Mitgliedschaft



Steinberger Hans

Nicht anwesend bei der Ehrung:

20 Jahre  
Bunk Heinz Peter  
Krieger Lorenz  
Strunz Alois  
Wagner Georg Jun.  
Wagner Reinhard

45 Jahre  
Schott Herbert

## Die Mannschaften der Eichenlaubschützen in der Bezirksliga und der Gaurunde 2005/2006



1. Mannschaft: Bezirksliga West

Spanfellner H.P., Eichner R., Gerhager T., Retzer W.

F.



2. Mannschaft: Gauliga Ost

Stallerder M., Schmid C., Renner St., Schöpf



3. Mannschaft: Gauliga West

Schmid J. Härtl M., Anzinger A., Schöpf K.H.



4. Mannschaft: Gruppe C

Bischoff S., Wagner G., Günzkofer A., Stallerder I.



Jugend :

Schöpf M., Schleifer A., Schleifer M., Wagner D.